

Integrationswegweiser des Kreises Bergstraße „HEIMAT IST, WO ICH WACHSEN KANN“ Gruppen, Initiativen und Vereine Behörden, Einrichtungen, Institutionen



Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

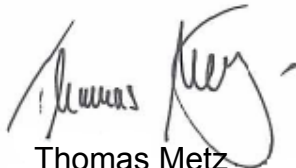
mit dem Integrationswegweiser des Kreises Bergstraße bieten wir Ihnen einen Überblick zur Integrationsarbeit vor Ort und geben erste Informationen zu diesem wichtigen Thema.

Integration ist eine der großen und dauerhaften Aufgaben, die unsere Gesellschaft zu bewältigen hat. Sie stellt sich ebenso den Zuwanderern wie denen, die bereits hier leben. Dabei kann Integration nicht erreichen - und auch nicht bezwecken - dass alle „gleich“ werden. Vielmehr geht es darum, dass allen eine Chance auf Beteiligung am wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Leben zukommt. Auch im Kreis Bergstraße wirken Beteiligte unterschiedlichster Einrichtungen und Institutionen im Haupt- und Ehrenamt mit hohem Engagement für ein Miteinander.

Sprache und Bildung tragen hierzu entscheidend bei. Gute Deutschkenntnisse öffnen die Tore zu unserem Bildungssystem und verbessern die Chancen auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt. Daher liegt ein besonderer Schwerpunkt der Integrationsarbeit in der Sprachförderung. Wir bieten Migranten ein vielschichtiges Angebot an Sprach- und Integrationskursen, das bereits im Vorschulalter ansetzt und den individuellen Bedürfnissen Rechnung trägt.

Gesellschaftlicher Zusammenhalt kann nicht „von oben“ verordnet werden, sondern bedarf der aktiven Mitwirkung der Zuwanderer und der bereits Ansässigen. Dies geschieht nicht selten auf persönlicher Ebene, oftmals über Vereinsarbeit und ehrenamtliche Aktivitäten wie etwa im Sport, im Bereich Kultur, Bildung und Politik. Gerade bei der Integrationsarbeit ist das Ehrenamt nicht wegzudenken und ich würde mich freuen, wenn sich noch viele Menschen für interkulturelle Themen begeistern könnten. Vielleicht finden Sie ja in dieser Broschüre die eine oder andere Anregung für ein ehrenamtliches Engagement.

Ich wünsche Ihnen eine informative Lektüre.



Thomas Metz
Erster Kreisbeigeordneter

<i>Integrationsverständnis des Kreises Bergstraße</i>	<i>Seite 4</i>
<i>Migration in Zahlen</i>	<i>Seite 5</i>
<i>Wichtig zu Wissen - Aufenthaltsrecht</i>	<i>Seite 8</i>
<i>AnsprechpartnerInnen im Ausländer- und Migrationsamt</i>	<i>Seite 10</i>
<i>Maßnahmen und Projekte</i>	
• <i>Ausländerbeauftragte</i>	<i>Seite 12</i>
• <i>Fachbereich Integration im Ausländer- und Migrationsamt und Integrationskurse</i>	<i>Seite 13</i>
• <i>Integration durch Sport</i>	<i>Seite 17</i>
• <i>Integration in Bewegung</i>	<i>Seite 18</i>
• <i>Integration braucht Partnerschaft</i>	<i>Seite 19</i>
• <i>Beratungsstellen für MigrantInnen</i>	<i>Seite 21</i>
<i>Wegweiser</i>	<i>Seite 22</i>
• <i>Vereine, Migrantenselbstorganisationen, Initiativen</i>	<i>Seite 24</i>
• <i>Religionsgemeinschaften</i>	<i>Seite 40</i>
• <i>Ausländerbeiräte</i>	<i>Seite 51</i>
• <i>Verstehen und verstanden werden</i>	<i>Seite 53</i>
• <i>Beratungsangebote</i>	<i>Seite 62</i>
• <i>Steuerung kommunaler Integrationsprozesse</i>	<i>Seite 68</i>
• <i>Behörden und Institutionen</i>	<i>Seite 70</i>
• <i>Hilfsorganisationen</i>	<i>Seite 78</i>

Der Kreis Bergstraße gestaltet Integration

Integrationsverständnis des Kreises Bergstraße

Der Kreis Bergstraße orientiert sich in seiner Integrationsarbeit an den Zielen des Nationalen Integrationsplans und den Leitlinien für kommunale Integrationsprozesse in Hessen „Land und Kommune – Hand in Hand für eine gute Integration“.

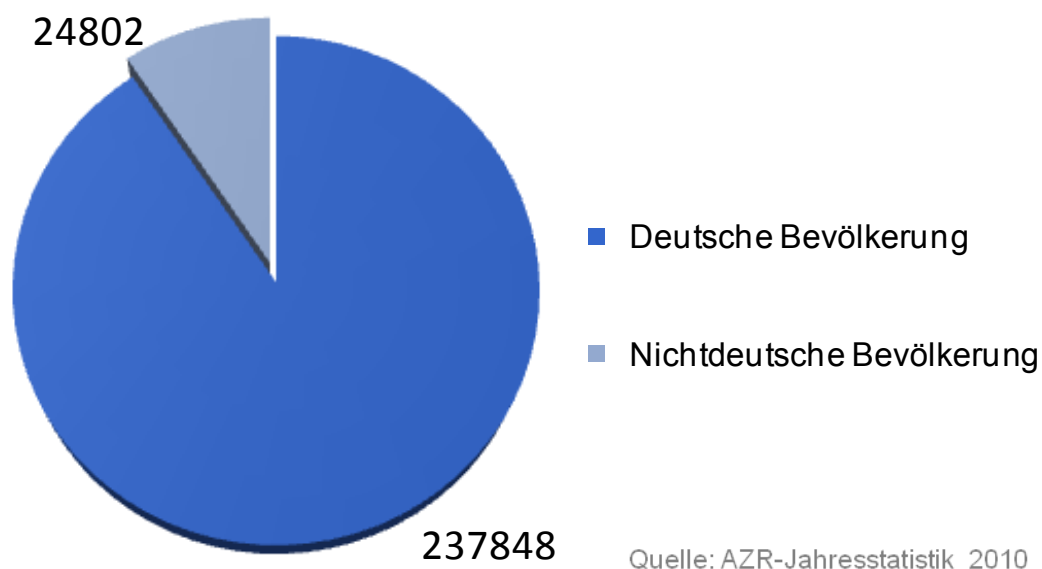
Dabei versteht sich die Kreisverwaltung als lernende Organisation, die auch bei der Integrationsarbeit bestrebt ist durch neue Arbeitsformen und kreative Ansätze ihre Dienstleistungen permanent zu verbessern.

Wichtige Handlungsfelder:

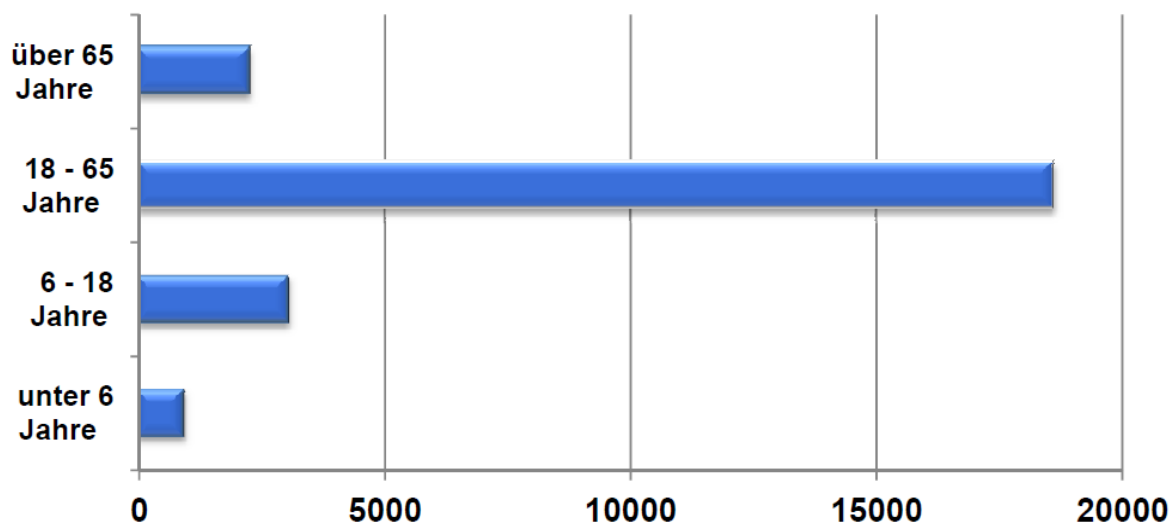
- ❖ Den Erwerb der deutschen Sprache und die kulturelle Annäherung fördern, als einen grundlegenden Beitrag zur Verbesserung der Integration.
- ❖ Die Einbindung in den Arbeitsmarkt fördern.
- ❖ Die Teilhabe von Migranten und Migrantinnen an den sozialen und kulturellen Chancen verbessern, die Verwaltung und die sozialen Dienste interkulturell öffnen und damit den gleichberechtigten Zugang zu allen Institutionen und Dienstleistungen sichern.
- ❖ Die Entwicklung von sozialen Beziehungen unterstützen, das gesellschaftliche und politische Engagement fördern.
- ❖ Bei der Integrationsgestaltung eine breite Beteiligung von Deutschen und Zugewanderten eröffnen.

Migration in Zahlen I

Ausländeranteil im Kreis Bergstraße



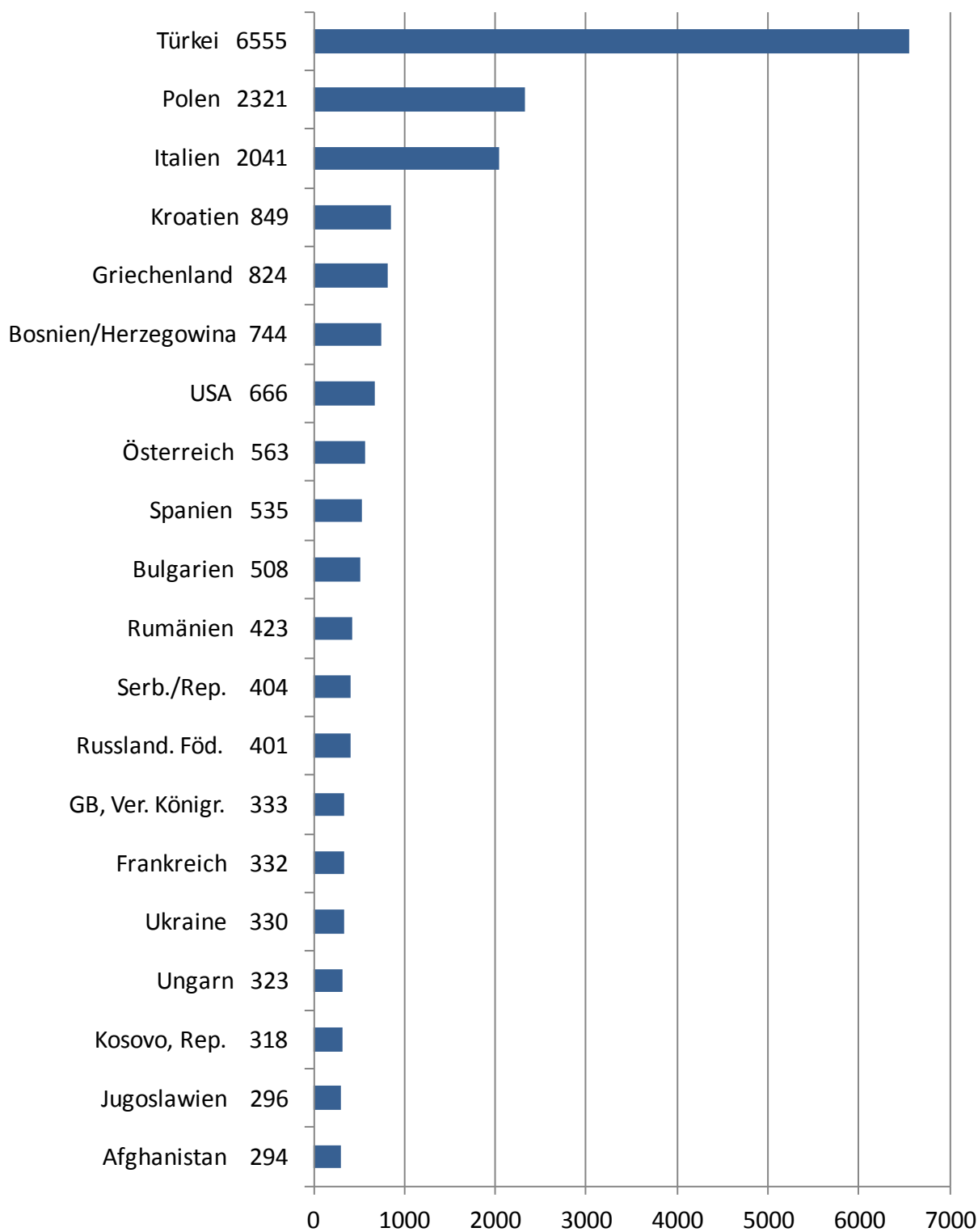
Altersstruktur ausländischer Einwohner im Kreis Bergstraße (insgesamt 24.802 Personen)



Quelle: Stat. Landesamt Hessen 2010

Migration in Zahlen II

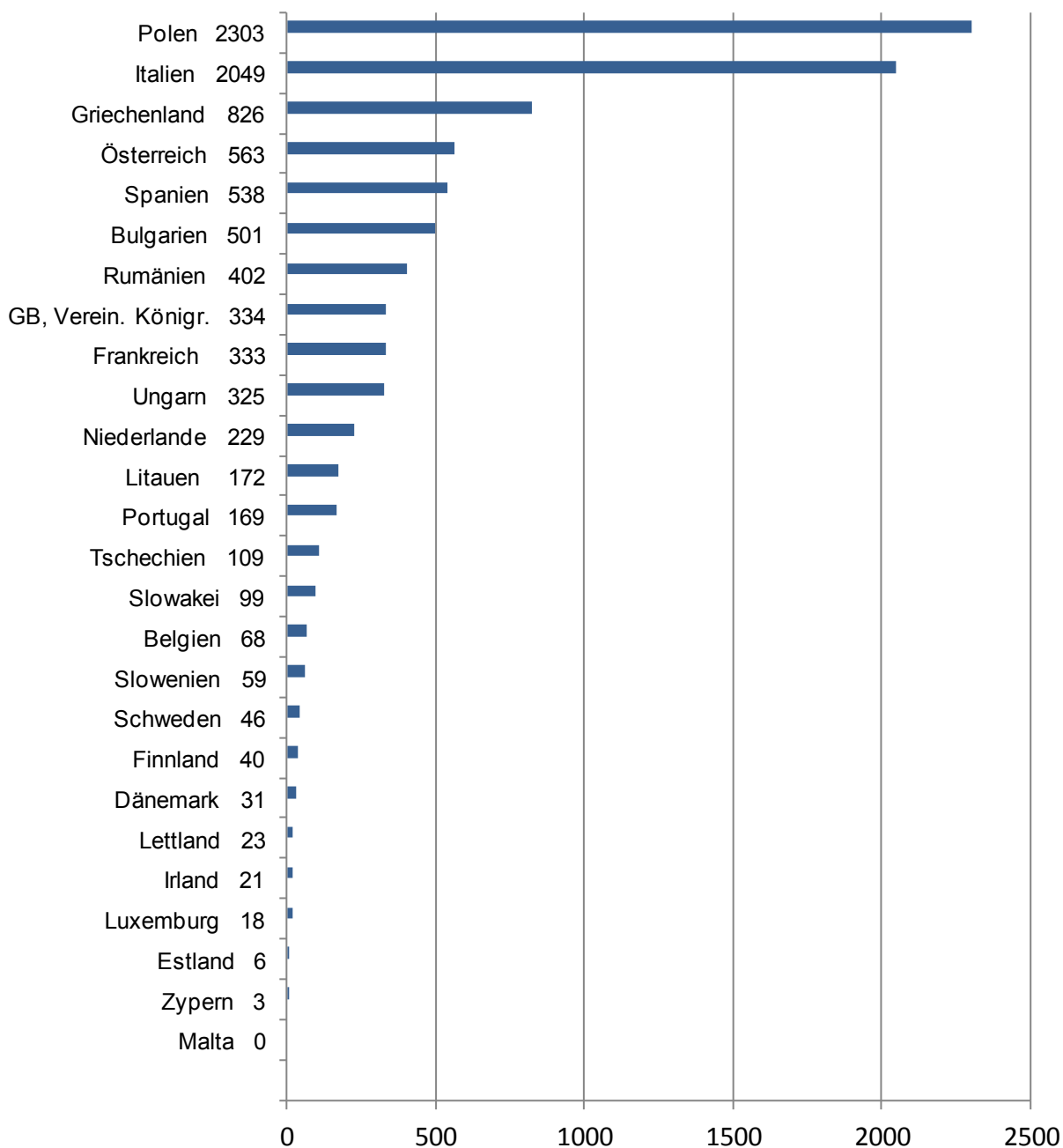
Staaten nach höchstem Ausländeranteil (insgesamt 153 Nationen)



Quelle: AZR-Statistik Januar 2011

Migration in Zahlen III

Ausländeranteil aus EU-Staaten (insgesamt 9267 Personen)



Quelle: AZR-Statistik Dezember 2010

Wichtig zu wissen

Ausländer brauchen für ihren Aufenthalt in Deutschland eine Erlaubnis:

Aufenthaltserlaubnis (§ 7 Aufenthaltsgesetz - AufenthG)

(Gilt nicht für Bürger der Europäischen Union und Staatsangehörige von Island, Norwegen, Liechtenstein)

Die Aufenthaltserlaubnis ist ein zweckgebundener und **zeitlich befristeter** Aufenthaltstitel. Sie ersetzt die bisher bestehenden Titel (befristete) Aufenthaltserlaubnis, Aufenthaltsbewilligung und Aufenthaltsbefugnis.

Die Aufenthaltserlaubnis ist stets befristet und zweckgebunden; die gesetzliche Grundlage für ihre Erteilung wird generell in dem Dokument vermerkt.

Gründe zur Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis

- ◆ Ausbildung und Studium (§§ 16 ff Aufenthaltsgesetz)
- ◆ Erwerbstätigkeit (§§ 18 ff Aufenthaltsgesetz)
- ◆ Völkerrechtliche, humanitäre oder politische Gründe (§§ 22 ff Aufenthaltsgesetz)
- ◆ Familiäre Gründe (§§ 27 ff Aufenthaltsgesetz)
- ◆ Sonderfälle, wie das Recht auf Wiederkehr nach § 37 Aufenthaltsgesetz, Aufenthalt für ehemalige Deutsche (§ 38 Aufenthaltsgesetz) oder ein ausnahmsweiser anderer Aufenthaltswitz nach § 7 Abs. 1 Satz 3 Aufenthaltsgesetz.

Diese Aufstellung ist nicht abschließend.

Niederlassungserlaubnis (§ 9 Aufenthaltsgesetz - AufenthG)

(Gilt nicht für Bürger der Europäischen Union und Staatsangehörige von Island, Norwegen, Liechtenstein)

Die Niederlassungserlaubnis ist ein unbefristeter Aufenthaltstitel und ersetzt die bisherige unbefristete Aufenthaltserlaubnis und die Aufenthaltsberechtigung. Sie berechtigt zur Ausübung einer Erwerbstätigkeit, ist zeitlich und räumlich unbeschränkt und darf nicht mit einer Nebenbestimmung versehen werden.

Wichtig zu wissen

Bürger der Europäischen Union

Freizügigkeitsbescheinigung für Unionsbürger sowie Staatsangehörige von Norwegen, Island, Liechtenstein und ihre Familienangehörigen

Staatsangehörige der Mitgliedsstaaten der Europäischen Union* und ihre Familienangehörigen genießen Freizügigkeit und haben das Recht auf Einreise und Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland nach Maßgabe des „Gesetzes über die allgemeine Freizügigkeit von Unionsbürgern“ (Freizügigkeitsgesetz). Dasselbe gilt für die Staatsangehörigen der restlichen EWR-Staaten**. Die Staatsangehörigen der Tschechischen Republik, von Polen, Estland, Lettland, Litauen Ungarn, Slowenien, der Slowakei, Bulgarien und Rumänien genießen ein eingeschränktes Freizügigkeitsrecht. Sie dürfen eine unselbständige Beschäftigung nur mit Genehmigung der Bundesagentur für Arbeit ausüben.

Freizügigkeitsberechtigten Unionsbürgern und ihren Familienangehörigen mit Staatsangehörigkeit eines Mitgliedsstaates der Europäischen Union wird eine Bescheinigung über das Aufenthaltsrecht (Freizügigkeitsbescheinigung) ausgestellt.

* Belgien, Bulgarien, Dänemark, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Irland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Portugal, Rumänien, Schweden, Spanien, Estland, Lettland, Litauen, Polen, Tschechische Republik, Slowakische Republik, Slowenien, Ungarn, Malta, Zypern

** Norwegen, Island und Liechtenstein



Ihre Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner im Ausländer- und Migrationsamt

Name, Dienstbezeichnung	Tel. Nr.	Zimmer Nr.	Sachgebiet, Zuständigkeit
Herr Mischke, VD	15-5224	0065	Abteilungsleiter
Frau Golbidi, VAe	15-5431	0064	Vorzimmer Kassenanweisungen, Raumvergabe
Sachgebiet Allgemeines Ausländer- und Asylrecht			
Frau Helmke, AR`in	15 - 5222	0062	Sachgebietsleiterin, SIS/INPOL
Frau Ahl, VAe	15 - 5433	0055	Mitarbeiterin
Frau Conrath, OS`in	15 - 5158	0055	Akteneingänge, Lichtbildanfertigung, etc.
N.N.	15 - 5613	0055	Mitarbeiterin
Herr Mitsch, AM	15 - 5569	0057	Publik., AusIR A + B
Frau Schader, VAe	15 - 5163	0058	Publik., AusIR C - E ;
Herr Pühler, VA	15 - 5216	0059	Publik., AusIR F - I, N
Frau Schellhaas-Walter, AF	15 - 5521	0059	Publik., AusIR K
Frau Hofmann, Ol`in	15 - 5450	0060	Publik., AusIR S, J,
Frau Wagner, Ol`in	15 - 5769	0060	Publik., AusIR T, X, Y
Frau Bühler VAe	15 - 5337	0061	Publik., AusIR M, V, W, Z
Frau Cosgun, l`in	15 - 5385	0061	Publik., AusIR O - R, U, L
Sachgebiet Ausländer- und Asylrecht			
Frau Fröhlich, AR`in	15 - 5427	0081	Sachgebietsleiterin, Stv.AbtL, Geh. Schriftverkehr N-Z, SIS/INPOL
Frau Billhardt, VAe	15 - 5664	0082	Service/Info, Ausgabe eAT, Wegzüge, Visa-Verlängerungen, Einbürgerungsanfragen,
Frau Dluzak, HS`in	15 - 5522	0082	Service/Info, Ausgabe eAT, Einbürgerungsanfragen, Visa-Verlängerungen
Frau Jöckel, VAe	15 - 5526	0079	Publik., Asylrecht A - L
Frau Kaltwasser VAe	15 - 5805		Publik., Zuzüge, Asylrecht M + N
Herr Leither, AM	15 - 5342	0079	Ausweisungen, Haftanträge, Geh. Schriftverkehr A-M, SIS/INPOL
Frau Schrah, VAe	15 - 5132	0080	Publik., Asylrecht O - Z
Herr Steinmaßl, AI	15 - 5241	0053	Visastelle A - M
Herr Fink, VA	15 - 5428	0051	Visastelle N - Z

Ihre Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner im Ausländer- und Migrationsamt - Fortsetzung -

Sachgebiet Recht und Standesamtsaufsicht			
Frau Stupp, AR	15 - 5219	0075	Sachgebietsleiterin, Klageerwiderung, Anhörung, Petitionen, Stellungn. an VG, SIS/INPOL
Frau Beck, Ol'in	15 - 5282	0074	Bescheide, Stellungn. an VG
Frau Calik, I'in	15 - 5281	0074	Bescheide, Stellungn. an VG, Altfallregelung A - Z
Herr Moser, AM	15 - 5306	0054	Standesamtsaufsicht, Personenstandsrecht, Einbürgerungsrecht
Sachgebiet Integration			
Frau Ordikhovska	15 - 5447	0069	Sachgebietsleiterin, Integrationskurse, Sprachtest, Beratung
Frau Brunnenkant, VAe	15 - 5309	0070	Sprachtest, Integrationskurse
Frau Muchau, VAe	15 - 5423	0070	Integrationskurse, Schriftverkehr
Frau Rettig, VAe	15 - 5926	0071	Integrationskurse, Statistik
Ausländerbeauftragte			
Frau Paddenberg	15 - 5782	0066	Entwicklung/ Umsetzung von Integrationsmaßnahmen, Beratung, Projektmanagement
Frau Massarat	15 - 5448	0067	Projekt „Integration braucht Partnerschaft“

Aus Platzgründen wurden folgende Abkürzungen benutzt:

AuslR

Ausländerrecht

Publik.

Publikumsverkehr

Stellungn an VG

Stellungnahmen an das Verwaltungsgericht

Stv.AbtL

Stellvertretende Amtsleitung

Ausländerbeauftragte des Kreises Bergstraße

„Um ein Kind zu erziehen, braucht man ein ganzes Dorf“, behauptet ein afrikanisches Sprichwort. Wenn schon für ein einzelnes Kind der Beistand eines ganzen Dorfes erforderlich ist, wie viel mehr an Austausch und Zusammenarbeit erfordert es das Zusammenleben von Menschen aus über 150 Ländern der Welt zu gestalten? Bereits heute haben rund 17 % der Bergsträßer Bevölkerung einen Migrationshintergrund - zukünftig wird dieser Anteil weiter ansteigen. Das macht deutlich: erfolgreiche Integration erfordert die gemeinsame Verantwortlichkeit und Anstrengung aller Beteiligten am Integrationsgeschehen.

Der Kreis Bergstraße hat sich sehr frühzeitig dieser Aufgaben durch die Einrichtung einer Integrationsstelle angenommen. So wurde die Stelle der Ausländerbeauftragten zum 01.08.1991 eingerichtet. Zu den Arbeitsinhalten zählen sowohl die Förderung der Integration und Gleichstellung von Einwanderinnen und Einwanderern in den verschiedenen Lebensbereichen im Kreis Bergstraße als auch die Förderung der Aufnahmebereitschaft und Akzeptanz dieser Minderheiten bei der deutschen Bevölkerung.

Ein wichtiger Ansatz ist die Vernetzung der unterschiedlichen haupt- und ehrenamtlichen Akteure im Integrationsbereich auf vielen Ebenen, die breite Förderung von Dialog und Austausch sowie die Unterstützung interkultureller Öffnungsprozesse bei der Kreisverwaltung und anderen Organisationen oder Institutionen.



„Starke Frauen - starkes Land, Vielfalt bereichert!“
2011, zusammen mit dem Hessischen Ministerium der Justiz, für Integration und Europa



links: seit 1993 finden im „Christlich-Islamischen Dialog“ vielfältige Formen der Begegnung statt.
rechts: im „Facharbeitskreis Interkulturelle Pädagogik“ arbeiten seit 1995 Erzieherinnen aus dem Kreisgebiet zusammen



Schüler und Senioren begegnen sich in dem Projekt „Interessante Menschen treffen“ - Auszeichnung mit dem BMW Group Award für Interkulturelles Lernen 2007, 3. Preis

Ansprechpartnerin
Kreis Bergstraße
Ausländer- und Migrationsamt
Ausländerbeauftragte
Brigitte Paddenberg
Tel. 06252-155782
brigitte.paddenberg@kreis-bergstrasse.de

Ausländer- und Migrationsamt des Kreises Bergstraße

Fachbereich Integration

Als zum 01.01.05 das neue Zuwanderungsgesetz in Kraft trat, wurden staatliche Integrationsangebote und Anforderungen für Zugewanderte und im Bundesgebiet lebende Menschen mit Migrationshintergrund erstmals gesetzlich geregelt. Es wurden neue Organisationsstrukturen geschaffen und dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) sowie den Ausländerämtern die gesetzliche Umsetzung der Integrationsverordnung übertragen. Der Kreis Bergstraße hat im Ausländer- und Migrationsamt daher einen eigenen Fachbereich „Integration“ gebildet.

Innerhalb kürzester Zeit haben sich unter der Koordination des Kreises alle über das BAMF zugelassenen Kursträger und die Migrationsdienste vernetzt und bieten ein flächendeckendes Integrations- und Sprachkursangebot an. Durch die eingehende Beratung und bedarfsgerechte Zuordnung der Interessierten zu einem entsprechenden, vielfältigen und durchlässigen Kursangebot ist eine individuelle Förderung gewährleistet und dementsprechend liegt die Erfolgsquote der Absolventen deutlich über dem Bundesdurchschnitt.



Blick in einen Integrationskurs

Inzwischen wurden rund 140 Integrationskurse organisiert, die von annähernd 2.400 Teilnehmerinnen und Teilnehmern besucht wurden.

Begleitend zu den Integrationskursen werden vorbereitende, flankierende und anschließende Kurse, Maßnahmen und Projekte angeboten, die ständig den neuesten Bedarfen und Nachfragen angepasst werden.

Hierzu ist ein enges Netzwerk mit vielen Kooperationspartnern, angefangen von der Volkshochschule (VHS), Institutionen und Behörden bis hin zu ehrenamtlichen Gruppen, aufgebaut worden.

Ansprechpartnerinnen

Kreis Bergstraße

Fachbereich Integration

Viktoriya Ordikhovska

- Fachbereichsleiterin -

Tel. 06252-155447

viktoriya.ordikhovska@kreis-bergstrasse.de

Ingeborg Brunnenkant

Tel. 06252-155309

ingeborg.brunnenkant@kreis-bergstrasse.de

Irma Muchau

Tel. 06252-155423

irma.muchau@kreis-bergstrasse.de

Gudrun Rettig

Tel. 06252-155926

gudrun.rettig@kreis-bergstrasse.de

Der Fachbereich Integration kooperiert mit folgenden Anbietern und Institutionen



Integrationskurs – Angebote

Kursarten	Zielgruppe / Zielsetzung	Dauer
Alphabetisierungskurse	Deutschkurs für Menschen mit Migrationshintergrund, die (das lateinische Alphabet) nicht oder nicht ausreichend lesen und schreiben können.	Ca. 10 Monate
Integrationskurse	Deutschkurs mit den Zielen: B1-Zertifikat und bestandener Orientierungskurs-Test	Ca. 7 Monate
Eltern-Integrationskurse	Mütter und Väter lernen Deutsch und erhalten Kenntnisse über das deutsche Bildungssystem. Der Unterricht findet in oder nahe des Kindergartens oder der Schule ihrer Kinder statt.	1,5 – 3 Jahre (abhängig von wöchentlicher Stundenzahl)
Frauen-Integrationskurse	Während die Mütter Deutsch lernen, werden ihre Kleinkinder betreut	1,5 – 3 Jahre (abhängig von wöchentlicher Stundenzahl)
Intensivsprachkurse	Deutschkurs für schnell lernende und hoch qualifizierte Teilnehmer	Ca. 4,5 Monate
Seniorensprachkurse	Für ältere Menschen mit Migrationshintergrund	1,5 – 3 Jahre (abhängig von wöchentlicher Stundenzahl)
Vorlaufkurse	Vorbereitung für den Alphabetisierungskurs für Menschen mit Migrationshintergrund, die weder lesen noch schreiben können	3 – 4 Monate
Aufbausprachkurse	Wiederholungsmöglichkeit von 300 Std.	Ca. 3 Monate

Kursangebot im Kreis Bergstraße der vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) zugelassenen Kursträger

Kursträger	Kursangebote			
	Bergstraße	Odenwald	Ried	Viernheim
Berufsbildungszentrum (BBZ) Werner-von-Siemens-Str. 30 64625 Bensheim Tel. 06251 – 138-409	X	X		
Kombrecht-Engel-Schule (KES) Europa-Allee 1 64625 Bensheim Tel. 06251 – 3220	X		X	X
Caritas-Verband Darmstadt e. V. Klostergasse 5 a 64625 Bensheim Tel. 06252 – 854-250	X			
Lernmobil e. V. Friedrich-Ebert-Str. 8 68519 Viernheim Tel. 06204 – 740251			X	X
Privatschule Kaulbach Bahnhofstr. 14 64625 Bensheim Tel. 06251 – 770 206	X			



Aktuell werden in folgenden Kommunen Integrationskurse durchgeführt:

- ◆ **Bensheim**
- ◆ **Heppenheim**
- ◆ **Lampertheim**
- ◆ **Mörlenbach**
- ◆ **Viernheim**

Integration durch Sport

Integration findet nicht nur durch den Erwerb von Sprache statt, sondern vollzieht sich beispielsweise auch im Freizeitbereich. Mit zwei Projekten hat der Kreis die Möglichkeit initiiert, ein offenes Sportangebot und einen offenen Umgang mit Menschen aller Kulturen zu schaffen.

Seit Mitte 2006 beschreitet der TSV-Rot-Weiß Auerbach 1881 e.V. in Zusammenarbeit mit dem Eigenbetrieb Neue Wege Kreis Bergstraße und dem Fachbereich Integration einen neuen Weg, Migranten in die Sportgruppen und Sportvereine im Kreisgebiet einzubeziehen. Der TSV-Mitarbeiter Peter Kiernecke geht dabei vor Ort in die Sprach- und Integrationskurse und befragt die TeilnehmerInnen zu ihren sportlichen Interessen und Erfahrungen. Als Ergebnis kann Sportinteressierten oftmals eine wohnortnahe Sportgruppe empfohlen werden. Sie werden zuhause abgeholt, zur gewählten Gruppe gebracht und erste Kontakte entstehen.



links: Vereinspräsident Günther Kuch
in der Mitte: Peter Kiernecke

Auf diesem Wege sind ungefähr 300 Menschen mit Migrationshintergrund (ca. 44 verschiedene Nationalitäten) in über 40 Vereine und Gruppen vermittelt worden.

Das Projekt wurde inzwischen mit dem Ehrenamts-Award, dem Hessischen Integrationspreis, dem Heinz-Lindner-Preis des Landessportbundes Hessen und, im Dezember 2009, mit dem Preis des Beirates des Bündnisses für Demokratie und Toleranz, Berlin, ausgezeichnet

Mittlerweile hat sich die Nachfrage nach Kontakten zu anderen Vereinen und Organisationen soweit verstärkt, dass das Vermittlungsangebot auf das gesamte Kreisgebiet und unterschiedlichste Freizeitbereiche ausgeweitet wird.

Sind Sie an einem Kontakt interessiert oder möchten als Gruppe/Verein mitmachen? Melden Sie sich bitte bei:

Oder melden Sie sich beim Fachbereich Integration (siehe Seite 13).

Ansprechpartner

TSV-Rot-Weiß Auerbach 1881 e.V.
Peter Kiernecke
- Projektkoordinator -
Telefon.: 06252—95933735

Integration in Bewegung

„Der Tanz gehört nicht einer Nation,
sondern der ganzen Menschheit“



Unter diesem Motto von Isadora Duncan wurde vor knapp zwei Jahren das Tanzprojekt „Integration in Bewegung“ durch die DRK-Migrationsberatung und den Fachbereich Integration des Kreises gegründet. Etwa 40 MigrantInnen aus Deutschland, Italien, Litauen, Ukraine, Griechenland, Polen und Russland treffen sich, um gemeinsam verschiedene Tänze einzuüben und sie bei unterschiedlichen Anlässen - z. B. interkulturellen Festen, Ausstellungen - aufzuführen.

Von traditionellen, landestypischen Tänzen bis hin zu modernen Choreografien gibt es für die verschiedenen Altersgruppen immer wieder neue Angebote.

Kindergruppe	Mittwoch	16:00 - 18:00 Uhr
Jugendliche	Montag	17:45 - 19:15 Uhr
Erwachsene	Montag	19:30 - 21:00 Uhr

Treffpunkt:

Henry-Dunant-Begegnungsstätte des DRK

Werlestr. 5, Heppenheim

Ansprechpartnerinnen:

Deutsches Rotes Kreuz

Natalia Zhizhchenko - Projektleitung -

Gaby Schüßler - Migrationsberatung für Erwachsene

Tel. 06252/689174

Fax: 06252/689175

gabriele-schuessler@drk-hessen.de

„Freundschaft wächst wie ein Kürbis – von innen heraus“

Das Programm „Integration braucht Partnerschaft“ *

Rahime lebt schon seit vielen Jahren in Deutschland. Die Erziehung von vier Kindern und ein großer Haushalt haben ihr wenig Raum gelassen für eigene Interessen wie dem Erlernen der deutschen Schriftsprache. Jetzt sind die Kinder selbständiger und Rahime weiß genau, was sie will: endlich Versäumtes nachholen.

Hier setzt das Projekt „Integration braucht Partnerschaft“ an. Im Kreis Bergstraße unterstützen bald im dritten Jahr ehrenamtliche Integrationsbegleiter (Neu-)Zuwanderer ein Jahr lang dabei sich einzuleben und heimisch zu werden. Einmal wöchentlich treffen sich die Integrationsbegleiter mit ihren Partnern, lernen und üben zusammen deutsch, besuchen Veranstaltungen oder gestalten Freizeit zusammen.

Viele der Integrationsbegleiter stammen selber aus einem anderen Land oder haben längere Zeit im Ausland gelebt. So wie Martine aus Frankreich: sie erinnert sich noch lebhaft an ihren Start in Deutschland vor 30 Jahren, die Einsamkeit zu Beginn und das überwältigende Gefühl von Orientierungslosigkeit. In dieser Zeit hätte sie eine solche Unterstützung gebraucht. Damit Natalie der Neubeginn einfacher fällt, begleitete Martine sie ein Stück auf ihrem Integrationsweg. Beide verbindet das Interesse an Malerei und Musik und beide sind neugierig auf Sitten und Gebräuche der jeweils anderen. Mittlerweile ist die Partnerschaft offiziell beendet, die Kontakte zueinander haben Bestand. Heute befördert Natalie selber den Dialog, in ihrem internationalen Tanzprojekt.

Kennengelernt haben sich die Integrationspartner über die Projektkoordinatorin des Kreises. Diese wichtige Aufgabe hat Alexandra Alimova inne. Wichtiges Ziel ist, dass beide Seiten sich in der Partnerschaft wohlfühlen und idealerweise voneinander lernen. Das Wissen um die jeweiligen Hobbies, Interessen und Erwartungen an die Partnerschaft bildet für Alexandra Alimova die Grundlage um Partnerschaften zusammenzustellen. „Zentral ist, dass beide Offenheit und die Bereitschaft mitbringen sich auf Unbekanntes einzulassen. Die „Chemie“ zwischen den Partnern muss stimmen und beide sollten

ähnliche Interessen haben.“

Das sieht auch Erster Kreisbeigeordneter Thomas Metz so: „Wir wollen einen Dialog auf gleicher Augenhöhe anstoßen. Beide Seiten sollen von der Partnerschaft profitieren.“

Zur Einführung in das Ehrenamt haben die Integrationsbegleiter die Möglichkeit an einer Einführungsreihe teilzunehmen.

* Zitat eines Teilnehmers

„Integration braucht Partnerschaft“ in Zahlen

- *Seit 1997 konnten über 60 Partnerschaften zusammenggeführt werden.*
- *Aktuell beteiligen sich kreisweit 36 Integrationsbegleiter und 41 Migrantinnen. Auf eine Vermittlung warten 11 Migrantinnen*
- *Die Herkunftsländer der Beteiligten: Afghanistan, Äthiopien, Brasilien, Bulgarien, Deutschland, Eritrea, Frankreich, Griechenland, Indien, Irak, Iran, Israel, Italien, Kasachstan, Kongo, Kosovo, Pakistan, Peru, Polen, Österreich, Rumänien, Russland, Sierra Leone, Sri Lanka, Syrien, Togo, Türkei, Ukraine, Vietnam, Usbekistan*

Regelmäßige Austausch- und Reflexionstreffen dienen der Festigung der Partnerschaften und der Auswertung des Projektes aus der Perspektive der Integrationsbegleiter wie der begleiteten Migranten.



Einige der Partnerschaften nach einem Austausch mit dem Ersten Kreisbeigeordneten Thomas Metz.

Ein weiteres Angebot sind in unregelmäßigen Abständen gemeinsame Veranstaltungen für alle Partnerschaften um die Besonderheiten und Möglichkeiten der Region kennenzulernen. So wurde bereits ein Heimatmuseum besucht, den Sagen der Region bei einer Laternenführung gelauscht oder das Naturschutzzentrum erkundet.

Damit das Projekt so erfolgreich wie bisher vorangetrieben werden kann, ist eine breite Unterstützung bei der Werbung von Integrationsbegleitern und Ansprache von Migranten zur Beteiligung erforderlich.

Konnten wir Sie neugierig machen?

Wir suchen

- Kooperationspartner vor Ort, die den Projektgedanken weitertragen und unterstützen
 - engagierte Integrationsbegleiter und interessierte Migranten
- und freuen uns auf Sie!

Ansprechpartnerinnen:

Kreis Bergstraße

– Ausländer- und Migrationsamt

Susan Massarat

- Projektkoordination -

susan.massarat@kreis-bergstrasse.de

Telefon 06252.- 155448

Fax 06252 - 15445549

Brigitte Paddenberg

- Ausländerbeauftragte -

auslaenderbeauftragte@kreis-bergstrasse.de

Telefon 06252 - 155782

Fax 06252. - 15445549

Bürgerservice, Projektmanagement
und Vereine

Elke Ditzenbach

elke.ditzenbach@kreis-bergstrasse.de

Telefon 06252 - 155556

Fax 06252 - 155959

Viele Einzelpersonen, Gruppen und Institutionen engagieren sich für ein gutes Miteinander im Kreis Bergstraße. Mit dem vorliegenden „**Integrationswegweiser**“ möchten wir Ihnen einen Überblick über die vielseitigen Angebote und Ansprechpartner im Kreisgebiet geben.

Sie finden

- Vereine und Initiativen, die - häufig im Zusammenwirken von Deutschen und Migranten - Unterstützung geben um Teilhabe und Chancengleichheit von Zuwanderern zu sichern und Begegnung und Austausch fördern
- von Migranten gegründete (Selbsthilfe-)Vereine, die gegründet wurden um die Herkunftskultur zu pflegen, die gemeinsamen Religionsausübung zu praktizieren und/oder sich als Interessenvertretung auf unterschiedlichen Feldern betätigen
- Hinweise auf Sprach- und Kulturvermittler
- eine Übersicht der Ausländerbeiräte, die in Kommunen als gewählte politische Interessenvertretung tätig sind
- Wohlfahrtsverbände, Institutionen und Behörden, die in einem besonderen Maß für Migranten bedeutsam sind.
- Hilfsorganisationen, die in besonderer Weise darum bemüht sind, Migranten in ihre Arbeit einzubinden

Wir sind bemüht, möglichst alle Gruppen und Initiativen im Kreisgebiet zu erfassen. Sollte dennoch jemand übersehen worden sein oder sich Ansprechpartner ändern, bitten wir herzlich um Rückmeldung, damit wir die Informationen bei der nächsten Aktualisierung aufnehmen können.

Der Wegweiser ist nach folgendem Muster aufgebaut:

Name des Vereins	Kurzbeschreibung der Aufgabe und Zielsetzung
Ansprechpartner	
Anschrift	Veranstaltungsort
Telefon:	
Mailadresse	Link

Hinweisen möchten wir Sie auf den „**Sozialatlas**“, zu dem Sie über die Homepage des Kreis Bergstraße Zugang finden: www.kreis-bergstrasse.de . Dort finden Sie eine Übersicht der Hilfsangebote für unterschiedliche Lebenslagen, geordnet nach Themen und Ortschaften, im Kreisgebiet.

Inhaltsübersicht:

<i>Vereine, Migrantenselbstorganisationen, Initiativen</i>	<i>Seite 24</i>
<i>Religionsgemeinschaften</i>	<i>Seite 40</i>
<i>Ausländerbeiräte</i>	<i>Seite 51</i>
<i>Verstehen und verstanden werden</i>	<i>Seite 53</i>
<i>Beratungsangebote</i>	<i>Seite 62</i>
<i>Steuerung kommunaler Integrationsprozesse</i>	<i>Seite 68</i>
<i>Behörden und Institutionen</i>	<i>Seite 70</i>
<i>Hilfsorganisationen</i>	<i>Seite 78</i>

Übersicht:

Vereine und Migrantenselbstorganisationen, Initiativen

- ◆ Allgemein
- ◆ Agenda-Gruppen
- ◆ Bildung und Erziehung
- ◆ Flüchtlingsinitiativen und Menschenrechtsgruppen
- ◆ Freundeskreise
- ◆ Internationale Frauengruppen
- ◆ Kultur
- ◆ Senioren
- ◆ Sport



Allgemein:

Förderverein für Demokratie und soziales Engagement e.V.

Helmut Rüstow
Friedrichstraße 29
64646 Heppenheim

Telefon: 06252 - 789979

Mail: info@DeeSE.eu

Der Verein setzt sich besonders durch Informationsveranstaltungen und Seminare aktiv für Erhalt und Ausbau der Demokratie ein. Eine weitere Aufgabe stellt die Unterstützung von hilfsbedürftigen Kranken und Arbeitslosen dar, sowie Integrationsförderung von Migranten.

www.DeeSE.eu

Initiative gegen Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit

Margarete Bauer
Haus der Kirche
Ludwigstraße 13
64646 Heppenheim

Telefon:

Mail: info@fremdenfreundlich.de

Die „Initiative gegen Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit im Kreis Bergstraße“ bekämpft seit ihrer Gründung im Jahr 2000 auf vielfältige Art und Weise Antisemitismus, Fremdenhass, Rassismus, menschenverachtende Vorurteile und Gewalt gegen Andersdenkende.

Veranstaltungsort: Haus der Kirche

Sprechstunden nach Vereinbarung - bitte Terminabsprache über die Mail-Adresse

www.fremdenfreundlich.de

Agenda-Gruppen:

„Arbeitskreis nachbarschaftliches Zusammenleben“

Dr. Eberhard Jochims
Weiherwiese 20
69488 Birkenau

Telefon: 06201 - 393837
Mail Eberhard@DrJochims.com

Der multinationale Arbeitskreis wurde im Rahmen der lokalen Agenda 21 im Jahr 2000 in Birkenau gegründet und hat sich in den vergangenen Jahren vieler Themen des internationalen Zusammenlebens auch mit eigenständigen Projekten angenommen. Nach Abschluss der Projekte finden jetzt immer noch für alle Interessierten zum zwanglosen Gedankenaustausch Treffen in ca. 2 monatigem Abstand im griechischen Restaurant Athen, Birkenau, statt, bei dem auch Fragen und Anregungen des Internationalen Zusammenlebens angesprochen werden können.

Viernheimer Lokale Agenda 21 AG Interkulturelles Zusammenleben

Anita Heckmann-Schradi-
Kompass -
Umwelt-und Energieberatung Viernheim e. V.
Wasserstr. 20
68519Viernheim

Telefon: 06204 - 8551
Mail umwelt-kompass@t-online.de

Erarbeitung eines Leitbildes, von Zielen und Maßnahmevorschlägen ua für den Zielbereich „Interkulturelles Zusammenleben“

Planung und Umsetzung von Projekten, die das interkulturelle Zusammenleben befördern.

Bildung und Erziehung:

Débout Congolais e.V. (Steh auf, Kongolese)

Vorsitzender:

Kinduku Elenge

Neugasse 10

68649 Groß-Rohrheim

Telefon: 06245—9096462

Mail dienste_im_kongo-mail@t-online.de

Der Verein ist ein Zusammenschluss kongolesischer Einwohner und Einwohnerinnen. Ziel ist die Integration in Deutschland zu unterstützen (z.B. durch Sprachförderung und Informationsveranstaltungen), die Förderung der kongolesischen Kultur sowie die Unterstützung benachteiligter Kinder und Erwachsener im Kongo

Facharbeitskreis Interkulturelle Pädagogik in Kindertagesstätten

Kreis Bergstraße

Gräffstr. 5

64646 Heppenheim

Ausländerbeauftragte

Brigitte Paddenberg

Telefon: 06252 –155782

Mail auslaenderbeauftragte@kreis-bergstrasse.de

Kindertagesstättenfachberatung

Erika Wild-Weber

Telefon: 06252 –155703

Mail erika.wild-weber@kreis-bergstrasse.de

Seit 1995 tauschen sich in dem Facharbeitskreis Erzieherinnen aus Kindertagesstätten im Kreis Bergstraße zu den vielfältigen Themen interkulturelle Pädagogik aus.

Ein Projekt dieses AK ist die Ausstellung „Mehr Farbe ins Spiel - Kinder dieser Welt, Kinder im Kreis Bergstraße“. Diese Ausstellung kann gerne ausgeliehen werden.

Mitarbeiten kann jede Erzieherin, die sich bereits Grundkenntnisse der interkulturellen pädagogischen Arbeit angeeignet hat (z.B. im Rahmen von Seminaren der Kindertagesstätten - Fachberatung)

www.kreis-bergstrasse.de

Integration durch Bildung Bergstraße e.V.

Christine Klein

Am Bildstock 8

64625 Bensheim

Telefon: 0177 - 4821560

Mail Vorstand.Integration@gmx.de

Vereinszweck ist "Kindern aus Familien mit Migrationshintergrund einen qualifizierten Schulabschluss und damit spätere selbstbestimmte Teilhabe an der Gesellschaft zu ermöglichen". Deswegen will der Verein die Förderung vornehmlich am Übergang vom Kindergarten in die Grundschule ansetzen.

Bildung und Erziehung:

intercultural consulting

Ernestine Schneider
Hüttenfelder Straße 12
64646 Heppenheim

Telefon: 06252 - 71127

Mail go@ic-schneider.com

In der Vielfalt liegt die Stärke

Beraterin für Interkulturelle Kooperation
und Organisationsentwicklung

www.ic-schneider.com

Lernmobil - Verein für pädagogische und soziale Bildungsarbeit e.V.

Dr. Brigitta Eckert
Dr. Gert Baltés
Friedrich-Ebert-Strasse 8
68519 Viernheim Telefon

Telefon: 06204 - 74025

Mail eckert@lernmobil-viernheim.de
baltés@lernmobil-viernheim.de

Schulische, soziale und kulturelle Förde-
rung von Kindern
Lesepaten

Elternbildungskurse
Sprach- und Kommunikationskurse

www.lernmobil-viernheim.de/

Türkischer Schulelternverein e.V.

Mehtap Ercan
Charlie-Chaplin-Allee 10
68519 Viernheim

Telefon: 06204 - 2346

Mail [methap.ercan@web.de](mailto:mehtap.ercan@web.de)

Hausaufgabenhilfe -

siehe unter
„Verstehen und Verstanden werden“

Flüchtlingsinitiativen und Menschenrechtsgruppen:

amnesty international Bergstraße

Renate Schulze

Telefon: 06251 - 856236

Mail: renete_schulze@hotmail.com

Die amnesty-Gruppe Bergstraße setzt sich seit 1977 für die Freilassung gewaltloser politischer Gefangener sowie für zügige und faire Gerichtsverfahren für alle Gefangenen ein. Sie erhebt Einspruch gegen Menschenrechtsverletzungen wie Folter, Todesstrafe, „Verschwindenlassen“, Diskriminierung oder Einschränkung der Meinungsfreiheit. Außerdem setzt sie sich für die Einhaltung der wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Rechte ein. In den regelmäßigen Gruppentreffen (nach Vereinbarung donnerstags um 20 Uhr,) wird festgelegt, an welchen Kampagnen von amnesty eine Beteiligung erfolgt.

Veranstaltungsort: Michaelsgemeinde,
Darmstädter Straße 23, Bensheim

http://www.amnesty.de/de/3610/gr_1571.htm

Arbeitskreis Asyl an der Apostelkirche

Roswitha Chatterjee
c/o Pfarrbüro St. Aposteln
Kettelerstr.2
68519 Viernheim

Telefon: 06204 - 919990

Mail:

Unterstützung von Asylsuchenden und Flüchtlingen durch individuelle Hilfestellung, Hausaufgabenhilfe und anderen Angeboten.

**Arbeitskreis Asyl an der
Christuskirchengemeinde**

Theodor-Storm-Str. 10
64646 Heppenheim

Kontakt: Reiner Volz

Telefon: 01626276668

Fax: 032121024758

Mail: reiner.vz@web.de

Information und Erfahrungsaustausch für Flüchtlingen

regelmäßiger Asyltreff:
dienstags 19.30 - 21.00 Uhr
jeden 1. Dienstag im Monat
18.00 - 20.00 Uhr

Ort: Begegnungsstätte der
Christus-Kirchengemeinde,
Eingang Umlandstr. 9 – 11

Flüchtlingsinitiativen und Menschenrechtsgruppen:

MenschenrechtsInitiative Bergstraße e.V. (MIB) regelmäßige Informationsveranstaltungen
zu Menschenrechtsthemen

Rainer Scheffler
Nahestraße 43
64625 Bensheim

Telefon: 06251 - 68654

Mail: rainer-scheffler@web.de

Freundeskreise:

Freundschaftsverein Brücke/Most e.V.

Werner Breitwieser
Am Salzberg 10
69483 Wald-Michelbach

Telefon: 06207 - 3002
Mail info@bruecke-most.de

Der Verein hat sich dem Abbau von Vorurteilen zwischen Deutschen und Polen durch Förderung des Austauschs auf unterschiedlichen Ebenen und durch Wissensvermittlung verschrieben. Besonderes Anliegen ist die Kontaktpflege zum polnischen Partnerkreis Swidnica.

www.bruecke-most.de

Begegnung der Kulturen

Ausländerbeauftragte d. Kreis Bergstraße
Brigitte Paddenberg
Gräffstr. 5
64646 Heppenheim

Telefon: 06252 –155782
Mail auslaenderbeauftragte@kreis-bergstrasse.de

Titus Möllenbeck/Hanne Kleinemas
Haus am Maiberg
Ernst-Ludwigstr. 19
64646 Heppenheim
Telefon: 06252 – 930612
Mail t.moellenbeck@haus-am-maiberg.de

Offener Treff einmal im Monat für alle, die neugierig auf die Begegnung mit Menschen aus aller Welt sind.

Sonntags 17.30 - 20.00 Uhr

Termine in 2012:

15.01.2011
26.02.2011
01.04.2011
13.05.2011
01.07.2011
19.08.2011
30.09.2011
11.11.2011
09.12.2011

www.kreis-bergstrasse.de
www.haus-am-maiberg.de

Internationale Frauengruppen:

Deutsch-Internationale Frauengruppe

Gleichstellungsbeauftragte Sylvia Rhiem
Stadt Heppenheim
Großer Markt 1
64646 Heppenheim

Telefon: 06251 - 131184 und -1112

Mail: gleichstellungsbeauftragte.stadt.heppenheim.de

Alle sechs Wochen samstags von 15.00 - 18.00 Uhr treffen sich die Teilnehmerinnen entweder bei wechselnden Gastgeberinnen oder unternehmen etwas zusammen.

Veranstaltungsort: Zeit und Ort sind über die Gleichstellungsbeauftragte zu erfahren

www.heppenheim.de

Frauentreff International Bensheim

Diakonisches Werk
Ulrike Mayr
Riedstr. 1
64625 Bensheim

Telefon: 06251 -107224
06251 - 10720 (Zentrale)

Mail u.mayr@diakoniebergstrasse.de

offener Treffpunkt für Frauen aus zahlreichen Ländern, die zusammen deutsch üben und vielfältige Themen besprechen

Dienstags 9.00 - 11.30 Uhr

Veranstaltungsort:
Diakonisches Werk
Riedstr. 1, Bensheim

Internationales Frauencafé Birkenau
des „Arbeitskreis nachbarschaftliches Zusammenleben“

Ingrid Gathmann
Ahornweg 5
69488 Birkenau

Telefon: 06201 - 393817

Mail ingrid.gathmann@gmx.de

Zu den regelmäßigen Treffen (jeder letzte Donnerstag im Monat, 9.30 - 11.30 Uhr) werden zu aktuellen und interessanten Themen ReferentInnen eingeladen.

Veranstaltungsort: Katholisches Pfarrheim, Hauptstr. 80, Birkenau

Internationales Frauencafé Viernheim

Frauenbeauftragte Rita Walraven-Bernau
Frauenbüro der Stadt Viernheim
Molitorstr. 25
68519 Viernheim

Telefon: 06204 - 988-364 und -361

Mail: rwalraven-bernau@viernheim.de

Das Frauencafé ist ein Treffpunkt für Frauen aller Altersstufen, mit und ohne Kinder, zum Kennenlernen, Unterhalten ... (jeder letzte Mittwoch in den geraden Monaten, 15.30 bis 17.30 Uhr)

Veranstaltungsort:
T.i.B., Friedrich-Ebertstr. 8, Viernheim

www.viernheim.de

Internationale Frauengruppen:

Internationaler Frauentreff Bensheim

Frauenbeauftragte Marion Vatter
Frauenbüro Bensheim
Rodensteinstraße 8
64625 Bensheim
Telefon: 06251 - 856003
Mail: frauenbuero@bensheim.de
Caritas-Migrationsdienst
Hannelore Lehnard
Caritas Zentrum / Mehrgenerationenhaus
Klostergasse 5a
64625 Bensheim
Telefon: 06251 - 85425-171
Mail: h.lehnard@caritas-bergstrasse.de

Offener Treff für Frauen jeden letzten Mittwoch im Monat 10.00 Uhr - 12.30 Uhr.

Kooperationsprojekt des Frauenbüros Bensheim und des Caritas-Migrationsdienstes.

Veranstaltungsort:
abwechselnd im
Frauenbüro und im
Mehrgenerationenhaus

Internationaler Frauentreff Biblis

Monika Hainke (Leitung)

Kontaktadresse
Diakonisches Werk
Marion Persson
Industriestr. 35
68623 Lampertheim
Telefon: 06206 -929920
Mail: m.persson@diakoniebergstrasse.de

offener Treffpunkt für Frauen aus zahlreichen Ländern, die zusammen deutsch üben und vielfältige Themen besprechen

Veranstaltungsort:
Evangelisches Gemeindehaus
Darmstädter Str. 76, Biblis

Internationaler Frauentreff Hirschhorn

Gisela Mauve
Lorscher Str. 7
69434 Hirschhorn
Telefon: 06272 -1670
Mail: reinhard-mauve@t-online.de

offener Treffpunkt für Frauen aus zahlreichen Ländern

Veranstaltungsort:
Evangelisches Gemeindehaus
Alleeweg 6a, Hirschhorn

Internationaler Frauentreff Lorsch

Hildegard Schöpsdau
Chrodegangstr. 10
64653 Lorsch
Telefon: 06251 - 54053
Mail: hw.schoepsdau@gmx.de

Frauen aus unterschiedlichen Herkunftsländern treffen sich jeden dritten Donnerstag im Monat zu vielfältigen Unternehmungen.

Veranstaltungsort:
Martin-Luther-Haus (hinter der Evangel. Kirche)
Nibelungenstr. 25, Lorsch

Internationale Frauengruppen:

Internationaler Frauentreff Wald-Michelbach

Kontaktadresse

Diakonisches Werk

Ulrike Mayr

Riedstr. 1

64625 Bensheim

Telefon: 06251 - 107224

Mail: u.mayr@diakoniebergstrasse.de

offener Treffpunkt für Frauen aus zahlreichen Ländern die zusammen deutsch üben und vielfältige Themen besprechen

Zeit und Ort bitte bei Frau Mayr erfragen

Frauengruppen in Moscheen

In verschiedenen Moscheen bestehen Frauengruppen. Kontaktangaben siehe unter „Religionsgemeinschaften“.

Kultur:

Eritreischer Kulturverein e.V.

Kubrom Tedla
Telefon: 06252 - 74141
Sara Ghebrihiwet (Frauengruppe)
Postfach 426
64632 Heppenheim

Mail

Zielsetzung des Vereins sind die Pflege der eritreischen Kultur, Förderung des Kontaktes zwischen Eritreern, Deutschen und anderen Volksgruppen, Selbsthilfe und Unterstützung von Hilfsprojekten in Eritrea

Interpanto Interkulturelle Pantomime-Gruppe ... des Projektes PfiVV

Jeannine Michiels
Büro der Jugendförderung
in der Albert-Schweitzer-Schule
Molitorstr.14
68519 Viernheim

Telefon: 06204-2148

Mail MichielsArt@aol.com

In ihren kurzen Pantomime-Szenen greifen die Mitglieder vielfältige Themen aus dem Alltag und interkulturellen Begegnungen auf.

Landsmannschaft der Deutschen aus Russland e.V. - Kreisgruppe Bergstraße

Waldemar Werner
Peter-Minnig-Str. 44
68519 Viernheim

Telefon: 06204 - 6106158

Mail wladimir.werner@gmx.de

Die Landsmannschaft versteht sich als Interessenvertretung, Hilfsorganisation und Kulturverein der Deutschen aus Russland .

Somalischer Kultur- und Familien- verein

Yusuf Nur
Bachfeld 4
68623 Lampertheim

Telefon: 0176 - 27743616

Mail nur142@yahoo.de

Ziel des Vereins ist die Pflege und Vermittlung der somalischen Kultur sowie die Förderung der Integration somalischer Einwohner im Kreis Bergstraße

Kultur:

Spanisches Kulturzentrum/ Centro Espanol Bensheim

Jacinto Moreiras-Araujo
Augartenstr. 13
64625 Bensheim

Telefon: 06251 - 68617

Mail

Verein für Orientalischen Tanzsport und Kultur Salomé Heppenheim e.V.

Vereinsadresse
Bertolt-Brecht-Weg 57
64646 Heppenheim

Tel:06252/75393

Handy:0160-1055865.

Mail info@bauchtanzverein-salome.de

Unsere Ziele sind, den Orientalischen Tanzsport in das ihm gebührende rechte Licht zu rücken und uns sozial sowie kulturell zu engagieren. Dabei interessieren uns alle Themen, die uns Frauen bewegen und mit der orientalischen Kultur und dem orientalischen Tanz zu tun haben.

www.bauchtanzverein-salome.de

Senioren:

Italienische Seniorengruppe

Concetta Bongiorno

Lorscherstr. 60

68519 Viernheim

Telefon: 06204 - 71237

Mail

jeden zweiten Dienstag im Monat trifft sich die Italienische Seniorengruppe mit deutsche Senioren

Ort: Pfarrer Paul Volk Haus

Schultheißstr. 10

68519 Viernheim

Darüber hinaus trifft sich die Gruppe nach Vereinbarung zu unterschiedlichen Unternehmungen wie Ausflüge, besuch von Veranstaltungen usw..

Kreissenorenbeirat - Arbeitskreis "Ältere Migranten"

Leitung: Mary Anne Kübel

Kontakt:

Geschäftsstelle des Kreissenorenbeirats

Ingrid Neuendorf

Graben 15

64646 Heppenheim

Telefon: 06252 - 155529

Mail ingrid.neuendorf@kreis-bergstrasse.de

Mail kuebel@macnews.de

Der Kreissenorenbeirat (KSB) vertritt die Interessen der älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger im Kreis Bergstraße und setzt sich für deren Belange ein. Er ist unabhängig, parteipolitisch neutral und konfessionell nicht gebunden.

In dieser Funktion hat der Kreissenorenbeirat bei der Fortschreibung des Altenhilfeplanes für das Themenfeld „Alter und Migration“ mitgewirkt.

Um dem Thema zukünftig in der Arbeit des KSB mehr Gewicht zu geben, wurde der Arbeitskreis „Ältere Migranten“ eingerichtet.

www.seniorenbeirat.kreis-bergstrasse.de

**Sprachkurse für Senioren
siehe Seite 53**

Sport:

Grenzenlos fit - Frauen in Bewegung SSG Bensheim

Dorothee Sachinian
(Integrationsbeauftragte)
Geschäftsstelle
Grieselstr. 18
64625 Bensheim

Telefon: 06251 - 984284 Geschäftsstelle
Mail info@ssg-bensheim.de

für Frauen aller Nationen - Kooperationsprojekt mit dem städtischen Frauenbüro, dem Caritas-Migrationsdienst und dem Förderverein für Demokratie und soziales Engagement e.V.

Donnerstag 10.00 - 11.00 Gymnastik
Kapuzinerhalle
Mittwoch 15.00 - 17.00 Schwimmen
Seebergschule
www.ssg-bensheim.de

Integration durch Sport TSV-Rot-Weiß Auerbach 1881 e.V.

Peter Kiernicke
Geschäftsstelle
Saarstr. 56
64625 Bensheim

Telefon: 06252 - 156156
0176 - 32437782
Mail Peter.Kiernicke@neue-wege.org

Der TSV-Projektleiter Peter Kiernicke geht in die Sprach- und Integrationskurse und befragt die TeilnehmerInnen zu ihren sportlichen Interessen. Wenn gewünscht, empfiehlt er eine wohnortnahe Sportgruppe, begleitet die Interessenten dorthin und stellt erste Kontakte her.

www.tsv-auerbach.de

Integration in Bewegung/DRK

Gaby Schüßler - Migrationsberatung für Erwachsene
Begegnungsstätte des DRK
Werlestr. 5
64646 Heppenheim

Telefon: 06252 - 689174
Mail gabriele-schuessler@drk-hessen.de

Von traditionellen, landestypischen Tänzen bis hin zu modernen Choreografien findet Natalia Zhizhchenko für die verschiedenen Altersgruppen immer wieder neue Angebote.

Montag 17.00 - 18.00 Uhr Kinder
Montag 18.00 - 19.30 Uhr Jugendliche
Montag 19.30 - 21.00 Uhr Erwachsene

Nour el Amani

Gabi Buchner

Telefon: 0174 - 6830957
Mail webmaster@nour-el-amani.de

orientalische Tanz- und Auftrittsgruppe aus Bensheim

www.nour-el-amani.de

Sport:

SEDA - Orientalische Tanz-und Trommelgruppe TSV Bensheim-Auerbach

Ingrid Morweiser-Sadik
(Organisatorin der Gruppe)

Telefon: 06251- 53927
Mail info.sadik@gmx.de

Sportvereinigung Integra Heppenheim e.V.

Nicolas Gülzow
(Vorstandsvorsitzender)
Siegfriedstr. 26
64653 Lorsch

Telefon:
Mail sv-integra@web.de

Tanzfolk Zwingenberg

Michael Kneisel
Lehrstr. 21
64646 Heppenheim
Telefon: 06252 - 126924
Mail Michael.Kneissel@t-online.de

Verein für Orientalischen Tanzsport und Kultur Salomé Heppenheim e.V.

Vereinsadresse
Bertolt-Brecht-Weg 57
64646 Heppenheim
Tel:06252/75393
Handy:0160-1055865.
Mail info@bauchtanzverein-salome.de

Instructor für Trommeln :

- Orientalische Rhythmen auf der ägypt. Tabla
- westafrikan. Rhythmen auf der Djembe
- Trommelspiele für Kinder (Projekttag AFRIKA mit Trommeln-Singen-Tanzen-Malen/Basteln-Kochen)

Mitglied der afrikanischen. Percussion-
gruppe Mile Novisi mit Anani Attih

Trommeln/Rhythmus/Percussion für jeden-
mann - Trommeln für die Seele als ge-
sundheitlicher Aspekt

www.schnuppertrommeln.cabanova.de

Internationale Gruppe von rund 20 Spie-
lern ab 16 Jahren, die sich regelmäßig zu
ihrem Hobby „Kicken“ trifft. Eine Beteili-
gung an der Fußball-Liga ist vorerst nicht
geplant. Neben den sportlichen Aktivitäten
wird als weitere Aufgabe die Förderung
des toleranten, sozialen Zusammenlebens
verstanden.

www.sv-integra.de

Internationale Folkloretänze für alle
Altersgruppen.

Dienstag 20.00 - 21.30 Uhr
Katholisches Gemeindezentrum
Heidelberger Straße 18
64673 Zwingenberg

Unsere Ziele sind, den Orientalischen
Tanzsport in das ihm gebührende rechte
Licht zu rücken und uns sozial sowie kultu-
rell zu engagieren. Dabei interessieren uns
alle Themen, die uns Frauen bewegen und
mit der orientalischen Kultur und dem ori-
entalischen Tanz zu tun haben.

www.bauchtanzverein-salome.de

Übersicht:

Relionsgemeinschaften

- ◆ *Jüdisch*
- ◆ *Synagogen - Vereine*
- ◆ *Christlich*
- ◆ *Islamisch*
- ◆ *Bahai*
- ◆ *Buddhistisch*
- ◆ *Interreligiöser Dialog*



Jüdisch:

Religiöser jüdischer Kulturverein e. V.

Mykhaylo und Rufa Kotlyarsky
Schwetzinger Str. 6
68519 Viernheim

Telefon: 06204 - 914714

Mail MGKotlyarsky@Rambler.ru

Zusammenschluss jüdischer Einwanderer und Einwanderinnen zur gemeinschaftlichen Religionsausübung und Kulturpflege.

Synagogen -Vereine:

Arbeitskreis Zwingenberger Synagoge e.V.

Dr. Fritz Kiltbau
Scheuergasse 26
64673 Zwingenberg

Telefon: 06251 - 72171

Mail info@arbeitskreis-zwingenberger-synagoge.de

Der Verein will einerseits, auf die Vergangenheit bezogen, die Erinnerung an die Juden aus Zwingenberg und Umgebung wach halten; andererseits, mit Blick auf die Zukunft, die Begegnung zwischen Menschen unterschiedlicher Religionen, Weltanschauungen, Kulturen und Generationen fördern.

www.arbeitskreis-zwingenberger-synagoge.de

Auerbacher Synagogenverein e.V.

Karlheinz Storch
Lilienweg 6
67551 Worms-Weinsheim

Telefon: 06241 / 933155

Mail synagogeauerbach@bergstrasse.de

Mit seinen Aktivitäten möchte der Auerbacher Synagogenverein

- das Andenken an die jüdischen Gemeinden in Auerbach und im Kreis Bergstraße wachhalten
- zum Verständnis für das Judentum in Geschichte und Gegenwart beitragen
- das Gewissen schärfen zur Wahrnehmung fremdenfeindlicher Tendenzen in unserer Gesellschaft
- ein tolerantes Zusammenleben mit den Minderheiten in unserem Land fördern.

www.bergstrasse.de/synagoge-auerbach

Christlich:

Italienische Gemeinde

Pfarrer Don Luciano Candiollo
Fehlheimerstr. 32
64625 Bensheim

Telefon: 06251 - 62811
Mail

**Kroatische Gemeinde (für die Dekanate
Bergstraße, Darmstadt, Dieburg,
Erbach, Worms)**

Pater.Josip Klaric OFM
Feldbergstr. 32
64293 Darmstadt

Telefon: 06151 - 896266
Mail

**Polnische Gemeinde (ua. für die
Dekanate Bergstraße)**

Pfarrer Leon Sadowicz
Gaustraße 40

55116 Mainz

Telefon: 06131 - 234816
Mail

**Portugiesische Gemeinde (für die
Dekanate Bergstraße und Darmstadt)**

Pfarrer Karl Heinrich Stein

Frankfurter Str. 69
64293 Darmstadt

Telefon: 06151 - 788157
Mail comunidade@comunidade-darmstadt.de

www.gemeinsam-da.de

Christlich:

**Spanische Gemeinde (für die Dekanate
Bergstraße , Darmstadt, Dieburg,
Erbach)**

Pater Abelardo Montiel OMI
Frankfurter Str. 69
64293 Darmstadt

Telefon: 06151 - 719070

Mail

Islamisch:

Alevitische Gemeinde Bergstraße e.V

Hüseyin Canoglu (Vorsitzender)
Neuhofstr. 13 c
64625 Bensheim
Telefon: 0177-7783774
Mail alevi-bakm@web.de

Anas Ibn Malik e.V.

Hafed Messaoudi (Schriftführer)
Kalterer Str. 22
64646 Heppenheim
Telefon: 06252 -787038
Mail moscheeheppenheim@googlemail.com

Bashier Moschee

Ahmadiyya Muslim Jamaat e.V.

Hameed Ahmed Khalid (Präsident)
Zeppelinstr. 33
64625 Bensheim
Telefon: 06251 - 583375
Mail bashier.moschee@ahmadiyya.de

www.bashier-moschee.de

Eyüp Sultan Moschee

Türkisch-Islamischer Kulturverein VHM e.V.

Recep Güzel (Vorsitzender)
Ayten Sarikutluk (Frauengruppe)
Yusuf Ilhan (Jugendvertretung)
Fritz-Haber-Str. 3
64519 Viernheim
Telefon: 06204 - 79525
Mail ditib-viernheim@hotmail.de

Islamisch:

Fatih Moschee

Türkisch-Islamischer Kulturverein Fürth e.V.

Hüseyin Yürük (Vorsitzender)
Emine Ates (Frauengruppe)
Sami Güzbüyük (Jugendvertretung)
Carl-Benz-Str. 7 b
64658 Fürth

Telefon: 06253 – 22921
Mail fatihcamii.fuerth.odw@t-online.de

Küba Camii

Türkisch-Islamische Union der Anstalt für Religion Hirschhorn und Umgebung e.V.

Ali Uzun (Vorsitzender)
Hava Uzun (Frauenbeauftragte)
Grabengasse 13
69434 Hirschhorn

Telefon: 06272 - 523437
Mail ali.uzun@reiseburo-uzun.de

Mevlana Moschee

Türkisch-Islamischer Kulturverein Bensheim e.V.

Ömer Köz (Vorsitzender)
Nurcamye Köz (Frauengruppe)
Dammstr. 56
64625 Bensheim

Telefon: 06251 - 63612
Mail bensheimmevlanacamii@hotmail.de www.bensheimcami.com

Muslimen aus dem Sandschak

Midhat Hajrovic
Gartenstr. 8
64683 Einhausen

Telefon: 06251 - 589871
Mail ebu_davud@yahoo.com

Islamisch:

**Türkisch-Islamischer Kulturverein
Wald - Michelbach und Umgebung e.V.**

Ismail Dogru (Vorsitzender)
Fatma Sahin (Frauenvertretung)
Mustafa Aran (Jugendvertretung)
Im Michelsgrund 9
64689 Grasellenbach-Wahlen

Telefon: 06207 - 81630
Mail dogru42@gmx.de

Bahai

Bahai - Gemeinde Bensheim

Iris Gagel

Narzissenweg 7

64625 Bensheim

Telefon: 06251 - 8609458

Mail

Buddhistisch:

Zentrum "Buddhas Weg"

Thich Thien Son
(Abt)
Außerhalb 5
69483 Wald-Michelbach (Siedelsbrunn)
Telefon: 06207 - 9259821
Mail info@buddhasweg.eu

Kloster, Gäste- und Seminarhaus mit angegliederter Praxisgemeinschaft für Naturheilverfahren. Die Klostersgemeinschaft von Mönchen und Nonnen in der Lin-Chi-Tradition geht den Weg des vietnamesischen Zen (Thien).

www.buddhasweg.eu

Interreligiöser Dialog:

Christlich-Islamischer Dialog im Kreis Bergstraße

Ausländerbeauftragte d. Kreis Bergstraße
Brigitte Paddenberg
Gräffstr. 5
64646 Heppenheim

Telefon: 06252 – 155782

Mail auslaenderbeauftragte@kreis-bergstrasse.de

Pfarrer i.R. Dirk Römer
(Gründungsmitglied, berufenes Mitglied
der Konferenz für Islamfragen der Evange-
lischen Kirche in Hessen und Nassau)

Telefon: 06251 - 9891658

Mail dirk.roemer1@gmx.net

Seit über fünfzehn Jahren treffen sich im
zweisprachigen, deutsch-türkischen,
Gesprächskreis Christen und Muslime im
Kreisgebiet zum Austausch und zur Vorbe-
reitung verschiedenartiger Begegnungs-
veranstaltungen.

Zu der Vorbereitungsgruppe gehören
Vertreterinnen und Vertreter des Evangeli-
schen und Katholischen Dekanats,
Moscheevertreter und engagierte Einzel-
personen.

www.kreis-bergstrasse.de

ICCJ - Internationaler Rat der Christen und Juden

Martin-Buber-Haus
Generalsekretär
Rev. Dick Pruiksma
Werléstraße 2
64646 Heppenheim

Telefon: 06252 – 6896810

Mail info@iccj-buberhouse.de

Der ICCJ ist die Dachorganisation von
weltweit 38 nationalen christlich-jüdischen
und interreligiösen Dialogvereinigungen.
Die ICCJ-Mitgliedsorganisationen in aller
Welt sind seit mehr als fünf Jahrzehnten er-
folgreich an der historischen Erneuerung des
jüdisch-christlichen Verhältnisses beteiligt.

In den letzten Jahren beschäftigte sich der
ICCJ und seine Mitgliedsorganisationen zu-
nehmend mit dem abrahamischen Dialog,
der Begegnung von Juden, Christen und
Muslimen.

www.iccj.org/de/

Übersicht:

Ausländerbeiräte

- ◆ *Bensheim*
- ◆ *Viernheim*



Ausländerbeiräte:

Ausländerbeirat Bensheim

1. Vorsitzende
Dr. Fatemeh Schmidt
Geschäftsstelle:
Kirchbergstraße 18
64625 Bensheim
Mail fschmidtedv@aol.com

Der Ausländerbeirat soll die Interessen der ausländischen Einwohner wahrnehmen und die Organe der Gemeinde in allen Angelegenheiten, die ausländische Einwohner betreffen, beraten. Er wird für die Dauer von 5 Jahren von den ausländischen Einwohnern der Kommune gewählt.

www.bensheim.de

Ausländerbeirat Viernheim

1. Vorsitzender
Dr. Ebenezer Obo Edusa-Eyison
Geschäftsstelle
Kettelerstraße 3
68519 Viernheim

Der Ausländerbeirat soll die Interessen der ausländischen Einwohner wahrnehmen und die Organe der Gemeinde in allen Angelegenheiten, die ausländische Einwohner betreffen, beraten. Er wird für die Dauer von 5 Jahren von den ausländischen Einwohnern der Kommune gewählt.

www.viernheim.de

Laut der Hessischen Gemeindeordnung ist in Gemeinden mit mehr als 1000 ausländischen Einwohnern ein Ausländerbeirat einzurichten. Bei den letzten Wahlen im Jahr 2010 konnten in den **Kommunen Bürstadt; Heppenheim, Lampertheim und Wald-Michelbach** wegen fehlender Kandidaten keine Ausländerbeiräte gewählt werden.

Übersicht:

Sprach- und Kulturvermittler

- ◆ *regional*
- ◆ *überregional*

Sprachkurs - Anbieter

- ◆ *Integrationskurse (vom BAMF anerkannte Sprachkursträger)*
- ◆ *Volkshochschulen*
- ◆ *Sprachkurse für Senioren*

Hausaufgabenhilfe



Sprach- und Kulturvermittler, regional:

PfiVV (Projekt für interkulturelle Vermittlung in Viernheim)

Koordinierungsstelle:
Verein für pädagogische und soziale
Bildung - Lernmobil e.V.
Larysa Kay-Kulakowski
Am Schlangenpfad 3
68519 Viernheim

Telefon: 06204 - 3057293

Mail pfivv@lernmobil-viernheim.de

Sprechstunden:

Montag, Mittwoch, Donnerstag

10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Dienstleistung:

- ◆ Vermittlung in kulturellen Konfliktsituationen
- ◆ Dolmetschen bei sprachlichen Problemen für Einzelpersonen und Institutionen
- ◆ Begleitung von Einzelpersonen und Familien in Problemlagen zu den geeigneten Beratungsstellen, Behörden, etc.

www.lernmobil-viernheim.de

Integrationslotsen der Stadt Bensheim

Kontakt:

Stadt Bensheim

Manfred Forell
Integrationsbeauftragter (Projektleiter)
Kirchbergstraße 18
64625 Bensheim

Telefon: 0160 - 8163742

Mail integration@bensheim.de

Simone Meister

Team Familie, Jugend, Senioren, Vereine
Kirchbergstraße 18
64625 Bensheim

Telefon: 06251 - 14160

Mail integration@bensheim.de

Sprechstunden:

mittwochs

9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Rathaus, Zimmer 1

Kirchbergstraße 18

64625 Bensheim

Dienstleistung:

- ◆ Dolmetschen bei sprachlichen Problemen für Einzelpersonen und Institutionen
- ◆ Vermittlung bei Problemlagen an geeignete Fach- und Regionaldienste
- ◆ Begleitung bei Ämter- und Behörden-gängen oder zum Gespräch in der Schule

www.bensheim.de

Sprach- und Kulturvermittler, überregional:

**Integrationsassistenten/-assistentinnen
im Bereich Migration**

Ansprechpartnerinnen:

Interkulturelles Büro der Stadt Darmstadt

Gabriele Dierks

Frankfurter Str. 71

64293 Darmstadt

Telefon: 06151 - 133583

Mail interkulturell@darmstadt.de

Kreis Bergstraße - Ausländerbeauftragte -

Brigitte Paddenberg

Gräffstr. 5

64646 Heppenheim

Telefon: 06252 – 155782

Mail auslaenderbeauftragte@kreis-bergstrasse.de

Im Rahmen eines Modellprojektes, an dem der Kreis Bergstraße beteiligt war, wurden in Kooperation mit der Fachhochschule Darmstadt, Fachbereich Sozialpädagogik, *Integrationsassistenten/-assistentinnen* qualifiziert. Im Rahmen einer zweisemestrigen Fortbildung eigneten sich die Männer und Frauen aus rund 20 Ländern Grundkenntnisse der Sozialen Arbeit an, lernten die Fachsprache kennen und machten sich durch Praktika mit der Arbeit sozialer und pädagogischer Einrichtungen vertraut.

Integrationskurse, vom BAMF anerkannte Sprachkursträger:

**Berufsbildungszentrum der
Kreishandwerkerschaft Bergstraße**

Frau Hahn
Werner-von-Siemens-Straße 30
64625 Bensheim

Telefon: 06251 - 138-400

Mail handwerk@kh-bergstrasse.de

allgemeine Integrationskurse
Alphabetisierungskurse

www.kh-bergstrasse.de

Caritasverband Darmstadt e. V.

Barbara Hammon
Klostergasse 5
64625 Bensheim

Telefon: 06251 - 8542519

Mail migration@caritas-bergstrasse.de

Alphabetisierungskurse
Integrationskurse für Frauen mit
Kinderbetreuung
Integrationskurse für Eltern
(in Vorbereitung)

www.beratung-darmstadt.de

Kombrecht-Engel-Schule e. K.

Frank Schierk
Europaallee 1
64625 Bensheim

Telefon: 06251 - 3220

Mail Schierk@Kombrecht-Engel-Schule.de

Alphabetisierungskurse
allgemeine Integrationskurse

www.kombrecht-engel-schule.de

**Lernmobil - Verein für pädagogische
und soziale Bildungsarbeit e.V.**

Larysa Kay-Kulakowski
Am Schlangenpfad 3
68519 Viernheim

Telefon: 06204 - 740251 (Zentrale)

06202 - 3057255

Mail kay@lernmobil-viernheim.de

allgemeine Integrationskurse
Alphabetisierungskurse
Integrationskurse für Frauen mit
Kinderbetreuung
Integrationskurse für Eltern
Integrationskurs für Jugendliche
(in Vorbereitung)

www.lernmobil-viernheim.de

**zu den einzelnen Kursarten
siehe Seite 13**

Integrationskurse, vom BAMF anerkannte Sprachkursträger:

Privatschule Kaulbach GbR
Institut für Interkulturelles Lernen

Frau Kaulbach
Bahnhofstr. 14
64625 Bensheim

Telefon: 06251 770 206

Mail info@privatschule-kaulbach.de

Alphabetisierungskurse

www.privatschule-kaulbach.de

**zu den einzelnen Kursarten
siehe Seite 16**

Volkshochschulen

Kreisvolkshochschule Bergstraße

Marktplatz 1
64653 Lorsch

Telefon: 06251 - 17296-0

Mail info@kvhs-bergstrasse.de

Das Programm der Volkshochschulen umfasst Kurse in Deutsch als Fremdsprache und zur Vorbereitung auf die Einbürgerung. Darüberhinaus bietet das Angebot Kurse in Politik, Gesellschaft, Umwelt, Kultur und Gestalten, Gesundheit, Fremdsprachen, Arbeit und Beruf.

www.kvhs-bergstrasse.de

Volkshochschule Bensheim

Am Wambolterhof 2
64625 Bensheim

Telefon: 06251-177812

Mail vhs@bensheim.de

siehe oben

www.stadtkultur-bensheim.de

Volkshochschule Lampertheim

Haus am Römer
Domgasse 2
68623 Lampertheim

Telefon: 06206 - 935 - 204/364

Mail vhs@lampertheim.de

siehe oben

www.vhs.lampertheim.de

Volkshochschule Viernheim

Kreuzstr. 2-4
68519 Viernheim

Telefon: 06204 - 988401

Mail vhs@viernheim.de

siehe oben

www.vhs.viernheim.de

Volkshochschulen - überregional

**Mannheimer Abendakademie und
Volkshochschule GmbH**

U1,16-19

68161 Mannheim

Telefon: 0621 1076-150

Mail [info@abendakademie-
mannheim.de](mailto:info@abendakademie-mannheim.de)

Das Programm der Volkshochschulen umfasst Kurse in Deutsch als Fremdsprache und zur Vorbereitung auf die Einbürgerung. Darüberhinaus bietet das Angebot Kurse in Politik, Gesellschaft, Umwelt, Kultur und Gestalten, Gesundheit, Fremdsprachen, Arbeit und Beruf.

www.abendakademie-mannheim.de

Volkshochschule Badische Bergstraße siehe oben

Luisenstr. 1

69469 Weinheim

Telefon: 06201 - 99630

Mail info@vhs-bb.de

www.vhs-bb.de

Sprachkurse für Senioren

**Deutsches Rotes Kreuz
Sprachkurse für Senioren**

Gabriele Schüßler
Werléstr. 5'
64646 Heppenheim

in Kooperation mit:
Ausländer- und Migrationsamt -
Sachgebiet Integration
Stadt Heppenheim

Anfänger mit Grundkenntnissen

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr

Fortgeschrittene

Montag und Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr

Ort: Henry-Dunant-Begegnungsstätte

Werléstr. 5'

64646 Heppenheim

Hausaufgabenhilfe:

Caritasverband Darmstadt e. V.

Barbara Hammon
Klostergasse 5 a
64625 Bensheim

Telefon: 06251 - 85425173
Dienstag bis Freitag
8.00 – 12.00 Uhr
Mail b.hammon@caritas-
bergstrasse.de

Hausaufgabenhilfe weil:

Wir wollen, dass Migrantenkinder in der
Schule erfolgreich lernen können

Wir wollen, dass einheimische und Migran-
tenkinder gemeinsam lernen

Wir wollen, dass alle Kinder, die hier auf-
wachsen, dazugehören und ihren Platz in
der Gesellschaft finden

Orte: Bensheim
Heppenheim
Lorsch
Mörlenbach

www.beratung-darmstadt.de

**Deutscher Kinderschutzbund -
Ortsgruppe Viernheim e.V.**

Geschäftsstelle:
Wasserstr. 20
68519 Viernheim

Telefon: 06204 – 602369
Dienstag und Donnerstag
10.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mittwoch
16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mail kinderschutzbund-viernheim@
t-online.de

Lern- und Spielstube Rappelkiste
Rathausstr. 2
Montag - Donnerstag
14.30 - 16.00 Uhr

Anmeldung in der Geschäftsstelle

www.kinderschutzbund-viernheim.de

**Lernmobil - Verein für pädagogische
und soziale Bildungsarbeit e.V.**

Dr. Brigitta Eckert
Dr. Gert Baltés
Friedrich-Ebert-Strasse 8
68519 Viernheim Telefon

Telefon: 06204 - 74025
Mail eckert@lernmobil-viernheim.de
baltés@lernmobil-viernheim.de

Schulische, soziale und kulturelle Förde-
rung von Kindern
Lesepaten

www.lernmobil-viernheim.de/

Jugendmigrationsdienst:

**Diakonisches Werk
Jugendmigrationsdienst**

Marion Persson (Leitung)
Industriestr.35
68623 Lampertheim

Telefon: 06206 - 929920 und 929921
06206 - 92990 (Zentrale)

Mail m.persson@diakoniebergstrasse.de

Der Jugendmigrationsdienst richtet sich an junge Migrantinnen und Migranten im Alter von 12 bis 27 Jahren.

In enger Kooperation mit dem Kreis Bergstraße wurde ein flächendeckendes und wohnortnahes Beratungsangebot aufgebaut.

Die Ansprechpartner, Sprechzeiten und Orte finden Sie, regelmäßig aktualisiert, unter:

www.kreis-bergstrasse.de.

Pfad:

Behördenwegweiser - Ämter – Ausländer- und Migrationsamt – Ausländerbeauftragte

Behördenwegweiser - Ämter – Ausländer- und Migrationsamt – Integration

Migrationsberatung für Erwachsene:

Caritas-Verband

Hannelore Lehnard
Klostergasse 5a
64625 Bensheim

Telefon: 06251 - 854250 (Zentrale)
Mail h.lehnard@caritas-bergstrasse.de

Deutsches Rotes Kreuz

Gabriele Schüßler
Werlestr. 5
64646 Heppenheim

Telefon: 06252 - 689174
Mail gabriele.schuessler@drk-hessen.de

Diakonisches Werk

Ulrike Mayr
Riedstr. 1
64625 Bensheim

Telefon: 06251 -107224
06251 - 10720 (Zentrale)
Mail u.mayr@diakoniebergstrasse.de

Die Migrationsberatung für Erwachsene richtet sich an Migrantinnen und Migranten, die älter als 27 Jahre sind.

In enger Kooperation mit dem Kreis Bergstraße wurde ein flächendeckendes und wohnortnahes Beratungsangebot aufgebaut.

Die Ansprechpartner, Sprechzeiten und Orte finden Sie, regelmäßig aktualisiert, unter:

www.kreis-bergstrasse.de.

Pfad:

Behördenwegweiser - Ämter – Ausländer- und Migrationsamt – Ausländerbeauftragte

Behördenwegweiser - Ämter – Ausländer- und Migrationsamt – Integration

www.beratung-darmstadt.de

www.drk-bergstrasse.de

www.diakoniebergstrasse.de

Der erste Kontakt zu den Migrationsdiensten kann bereits im Landratsamt aufgenommen werden. Im Wechsel beraten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Caritas - Verbandes des Diakonischen Werkes des Deutschen Roten Kreuzes

donnerstags von 8.00 - 12.00 Uhr im

Landratsamt, (Heppenheim, Graben 15) im **Raum 68** (Erdgeschoß).

Jugendmigrationsdienst/Migrationsberatung für Erwachsene:

Die Jugendmigrationsdienste und Migrationsberatungsstellen für Erwachsene bieten (teilweise in Kooperation mit weiteren Diensten) neben der intensiven Einzelberatung und -begleitung zahlreiche weitere Aktivitäten, Kurse oder Projekte für Gruppen an.

Beispielsweise :

- Sprach- und Kommunikationstraining
- PC- und Internet-Kurse
- Bewerbungs- und Orientierungstraining
- Hausaufgabenhilfe
- Internationaler Frauentreff
- Mütterkurse (Starke Mütter - starke Kinder)
- Erzählcafés

Diese Angebote können nicht kontinuierlich und an allen Orten angeboten werden.

Aktuelle Projekte und Termine bitte bei den Migrationsdiensten, dem Sachgebiet Integration oder der Ausländerbeauftragten erfragen.

www.beratung-darmstadt.de

www.drk-bergstrasse.de

www.diakoniebergstrasse.de

Überregional:Anerkennung von im Ausland erworbenen Abschlüssen**Förderprogramm**

„Integration durch Qualifizierung“ IQ
in Hessen

**Koordinierungsstelle Rhein-Main-
Gebiet und Südhessen:**

Stadt Frankfurt -
Amt für multikulturelle Angelegenheiten
Lange Str. 25 –77
60311 Frankfurt

Telefon: 069 - 212-74581

Mail IQregional-hessen@stadt-
frankfurt.de

Themen:

- Begleitung der Umsetzung des Anerkennungsgesetzes, u.a. mit einer hessenweiten Verweisberatung in 2011
- Anpassungs- und Nachqualifizierung/ Individualisierung von Qualifizierungskonzepten
- Berufsbezogenes Deutsch/ Integrierte Deutschförderung
- Interkulturelle Öffnung / Stärkung der Migrantenorganisationen

Verzahnung der Angebote vor Ort im Sinne einer Prozesskette.

www.stadt-frankfurt.de/amka

**Verweisberatung zur Anerkennung von
im Ausland erworbenen Abschlüssen**

berami berufliche Integration e.V.
Burgstraße 106
60389 Frankfurt
Telefon: 069 - 913010-40
Mail anerkennung@berami.de

Verweisberatung

per Telefon:
Montag - Freitag 9.00 Uhr—12.00 Uhr

Anfragen per Mail sollen
folgenden Informationen enthalten:

- Name
- Herkunftsland
- Genaue Bezeichnung des Schul-, Berufs- bzw. Hochschulabschlusses
- Welcher Abschluss soll anerkannt werden?

Die Beratung erfolgt telefonisch oder per Mail. Dabei wird Auskunft gegeben:

- Welche Anerkennungsstelle ist zuständig?
- Welche Nachweise (Zeugnisse etc.) müssen für ein Anerkennungsverfahren vorgelegt werden?
- Welche Formulare müssen eingereicht werden?

www.berami.de

Überregional:

FORWARD-Germany e.V.

Aktion gegen Ritualisierte Gewalt/FGM

Heidi Besas

Hohenstaufenstr. 8
60327 Frankfurt

Telefon: 069 - 13826078

Mail beratung@forward-germany.de

Ziele und Aufgaben, Auswahl:

- Aufklärung über, und Bekämpfung von, weiblicher genitaler Verstümmung (FGM) weltweit, sowie in Deutschland;
- Beratung von Institutionen medizinischer und psychosozialer Betreuung sowie Gruppen und Einzelpersonen
- Aufbau von Netzwerken
- Fortbildung von Fachleuten
- Gruppen und Einzelpersonen auf Anfrage hin Beistand zu leisten
- Projekte initiieren und entwickeln
- Beteiligung an Projekten in Afrika in Zusammenarbeit mit NGO's
- Öffentlichkeitsarbeit

www.forward-germany.de

Übersicht:

Steuerung kommunaler Integrationsprozesse

- ◆ Bensheim
- ◆ Viernheim



Bensheim:

Stadt Bensheim

Migrationslenkungsgruppe

Vorsitzender

Stadtrat Adil Oyan

Kirchbergstraße 18

64625 Bensheim

Telefon: 06251 - 14272 (Vorzimmer)

Mail adil.oyan@bensheim.de

www.bensheim.de

<http://www.bensheim.de/web/index.cfm/pm/info/idInfoseite/354/idMenu/25/web/Integrationsbeauftragter.htm>

Stadt Bensheim

Integrationsbeauftragter

Manfred Forell

Kirchbergstraße 18

64625 Bensheim

Telefon: 0160 - 8163742

Mail integration@bensheim.de

Sprechzeiten:

Donnerstag 14.30 Uhr—16.00 Uhr

www.bensheim.de

<http://www.bensheim.de/web/index.cfm/pm/info/idInfoseite/354/idMenu/25/web/Integrationsbeauftragter.htm>

Viernheim

Stadt Viernheim

Steuerungsgruppe

„Interkulturelle Öffnung“

Vorsitzender

Bürgermeister Matthias Baaß

Kettelerstr. 3

68519 Viernheim

Telefon: 06204 - 988248

Mail buergermeister@viernheim.de

Bürgersprechstunde

jeden ersten Mittwoch im Monat von
16.00 bis 18.00 Uhr

Hinweis: Bitte vereinbaren Sie zum Besuch der Sprechstunden vorab einen Termin mit dem Sekretariat des Bürgermeisters.

www.viernheim.de

Übersicht:

Behörden und Institutionen

- ◆ *Bundesamt für Migration und Flüchtlinge - Regionalkoordination*
- ◆ *Kreis Bergstraße*
 - ◆ *Amt für Bürgerservice, Projektmanagement und Vereine*
 - ◆ *Amt für Soziales*
 - ◆ *Ausländer- und Migrationsamt*
 - ◆ *Jugendamt*
- ◆ *Neue Wege - Kreis Bergstraße Eigenbetrieb*
- ◆ *Polizeidirektion Bergstraße und Odenwald*
- ◆ *Regierungspräsidium Darmstadt*
- ◆ *Staatliches Schulamt für den Kreis Bergstraße und den Odenwaldkreis, auch: Aufnahme- und Beratungszentrum (ABZ) für neue Schülerinnen und Schüler aus anderen Ländern*



Bundesamt für Migration und Flüchtlinge:

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge - Außenstelle M 8 - Frankfurt-Flughafen

Regionalkoordinatorin für den
Bereich Bergstraße
Monika Vogler
Gebäude 587 C Cargo City Süd
Frankfurt-Flughafen
60549 Frankfurt, Hessen

Telefon: 069 - 69813178

Mail monika.vogler@bamf.bund.de

Zu den Schwerpunktaufgaben der Regionalkoordinatoren (ReKo) gehört die Information und Beratung von Ausländerbehörden, Kursträgern, Kommunen, Arbeitsagenturen, den Sozial- und Jugendbehörden und sonstigen mit Integrationsaufgaben befassten Institutionen und Organisationen (Ausländerbeauftragte, Landesministerien, Kommunalverwaltungen, Träger der freien Wohlfahrtspflege, Gewerkschaften, Kirchen etc.) in allen Fragen der bundesgeförderten Integrationsmaßnahmen.

www.integration-in-deutschland.de

www.bamf.de

Kreis Bergstraße:

Abteilung Bürgerservice und Presse, Vereine und Projektmanagement

Dienstgebäude Gräffstr. 5
64646 Heppenheim

Elke Ditzenbach

Telefon: 06252 - 155556

Mail elke.ditzenbach@kreis-bergstrasse.de

- Vereins- und Sportförderung
- Förderung des Ehrenamtes und des bürgerschaftlichen Engagements
- Anlaufstelle für Qualifizierungsmaßnahmen für ehrenamtlich Tätige
- Ehrenamts-Card

www.kreis-bergstrasse.de

Lucia Vock

Telefon: 06252 - 155571

Mail lucia.vock@kreis-bergstrasse.de

Amt für Soziales

Dienstgebäude Graben 15
64646 Heppenheim

Fachstelle Leben im Alter

Martina Zwecker

Telefon: 06252 - 155198

Mail martina.zwecker@kreis-bergstrasse.de

Altenhilfeplanung ua. im Bereich „Alter und Migration“ und Umsetzung (zusammen mit der Ausländerbeauftragten)

www.kreis-bergstrasse.de

Flüchtlinge, Spätaussiedler und jüdische Flüchtlinge

Sachgebietsleitung:

Ingeborg Köbel 06252 - 155700
ingeborg.koebel@kreis-bergstrasse.de

Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen. Gewährung von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)

Flüchtlinge

Hans Gottmann 06252 - 155397
hans.gottmann@kreis-bergstrasse.de

Daniel Maas 06252—155789
daniel.maas@kreis-bergstrasse.de

Manfred Kleinecke 06252 - 155291
manfred.kleinecke@kreis-bergstrasse.de

Alfred Riedmayer 06252 - 155701
alfred.riedmayer@kreis-bergstrasse.de

Gudrun Sauer 06252—155380
gudrun.sauer@kreis-bergstrasse.de

Spätaussiedler/jüdische Emigranten

Elke Lotter 06252 - 155379
elke.lotter@kreis-bergstrasse.de

Erstunterbringung von Spätaussiedlern und jüdischen Migranten und Beratung
www.kreis-bergstrasse.de

Kreis Bergstraße:

Ausländer- und Migrationsamt

Dienstgebäude Graben 15
64646 Heppenheim

Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner mit Aufgaben- gebiet

siehe Seiten 10 und 11

www.kreis-bergstrasse.de

Jugendamt

Dienstgebäude Graben 15
64646 Heppenheim

Kindertagesstättenfachberatung

Erika Wild-Weber

Telefon: 06252 –155703

Mail erika.wild-weber@kreis-bergstrasse.de

Beratung und Fortbildung von pädagogischen Fachkräften z.B. Fortbildung für Erzieherinnen zur Interkulturellen Pädagogik in Kindertagesstätten

Facharbeitskreis Interkulturelle Pädagogik (zusammen mit der Ausländerbeauftragten)

Kommunale Jugendarbeit

Kommunales Jugendbildungswerk

Hermann Riebel

Telefon: 06252 –155616

Mail hermann.riebel@kreis-bergstrasse.de

Fachliche Beratung und Fortbildung für kommunale Träger und Fachkräfte in der Jugendarbeit sowie für ehrenamtliche engagierte Bürgerinnen und Bürger und Jugendinitiativen im Bereich Jugendarbeit.

Fachliche Koordination des Kommunalen Jugendbildungswerks.

Koordination der Kompetenzagenturen

www.kreis-bergstrasse.de

Neue Wege

Kreis Bergstraße Eigenbetrieb:

Pro Arbeit 50 Plus Impuls

Walter-Rathenau-Straße 2
64646 Heppenheim

Christine-Robin Weis

Telefon: 06252 - 156154

Mail christine-robin.weis@neue-
wege.org.

Aufgaben:

- Beratung und Integration von Menschen ab 50 Jahren
- Beratung von Migranten und Migrantinnen in Langzeitarbeitslosigkeit
- Kooperation mit dem Projekt "Integration durch Sport" der regionalen Sportvereine
- Kontakte zu kulturellen Vereinen, die verstärkt Migranten und Migrantinnen in ihre Arbeit einbinden wollen
- Vermittlung von ehrenamtlichen IntegrationsbegleiterInnen in Kooperation mit dem Ausländer- und Migrationsamt des Kreises
- fachliche Unterstützung ehrenamtlicher IntegrationsbegleiterInnen
- Förderung sprachlicher und kultureller Integration (in Kooperation mit dem Ausländer- und Migrationsamt des Kreises)
- Vermittlung in psychosoziale Beratung bei Bedarf
- Perspektiventwicklung in puncto Arbeit und Qualifizierung
- Arbeitsvermittlung

www.neue-wege.org

Polizeipräsidium Südhessen:

Migrationsbeauftragter für den Bereich Bergstraße und Odenwald

Fahri Erfiliz
Polizeidirektion Bergstraße
Führungsgruppe
Weiherhausstraße 21
64646 Heppenheim
Telefon: 06252 - 706236
Mail Fahri.Erfiliz@Polizei.Hessen.de

Aufgaben:

- Aufklärung der Migranten und Migrantinnen über Aufgaben, Rechte und Pflichten der Polizei
- Unterstützung polizeilicher Maßnahmen durch soziokulturelle Hintergrundinformationen
- Beratung und Betreuung ratsuchender Migranten und Migrantinnen bei allen polizeispezifischen Angelegenheiten
- Beratung von Jugendeinrichtungen und Schulen bei Jugendgefährdungen und –verfehlungen
- Familienintervention, Betreuung und Beratung von gefährdeten Kindern, straffällig gewordenen Jugendlichen und Heranwachsenden
- Zusammenarbeit mit allen in der Migranten- und Integrationsarbeit tätigen Organisationen
- Vermittlung interkultureller Kompetenz
- Schlichtung bei interkulturellen Konflikten
Betreuung von Migranten und Migrantinnen als Opfer und Zeugen
- Abbau von Vorurteilen, Misstrauen und Ängsten
- Erarbeitung und Durchführung von Präventionsmaßnahmen

www.polizei.hessen.de

Regierungspräsidium Darmstadt:

Wilhelminenstr. 1-3 (Wilhelminenhaus)
64283 Darmstadt

Einbürgerung

Martin Jungnickel
Dezernatsleiter
Telefon: 06151 - 125306
Mail Martin.Jungnickel@rpda.hessen.de

Peter Schlotzer
Telefon: 06151 - 125857
Mail Peter.Schlotzer@rpda.hessen.de

Pirmin Ehrhardt
Telefon: 06151 - 125334
Mail Pirmin.Ehrhardt@rpda.hessen.de

Cosima Höflich
Telefon: 06151 - 12 5419
Mail Cosima.Hoeflich@rpda.hessen.de

Beate Suderleith
Telefon: 06151 - 126826
Mail Beate.Suderleith@rpda.hessen.de

Im Regelfall müssen für eine Einbürgerung folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Unionsbürger, Niederlassungs- oder Aufenthaltserlaubnis
- mindestens acht Jahre Inlandsaufenthalt
- Unterhaltsfähigkeit (kein selbstverschuldeter Bezug von öffentlicher Hilfe)
- ausreichende Deutschkenntnisse (Zertifikat Deutsch Niveau B 1)
- keine Mehrstaatigkeit (Länderabhängig - Ausnahmen möglich)
- nicht bestraft
- Bekenntnis zur freiheitlich demokratischen Grundordnung unseres Grundgesetzes und keine Anhaltspunkte für eine extremistische oder terroristische Betätigung
- Kenntnisse der Rechts- und Gesellschaftsordnung und der Lebensverhältnisse in Deutschland

Für besondere Fallkonstellationen gibt es auch besondere Einbürgerungsgrundlagen mit zum Teil abweichenden Voraussetzungen!

[www.hessen.de/irj/RPDA_Internet?
cid=0e76c923629fdd94027464d0e196a8e0](http://www.hessen.de/irj/RPDA_Internet?cid=0e76c923629fdd94027464d0e196a8e0)

Integrationsförderung

Bereich Sprachförderung Kinder, Fortbildung Erzieher/innen:

Franz-Josef Herlt
Telefon: 06151 - 126097
Mail franz-josef.hertl@rpda.hessen.de

Bereich Förderung von Integrationsmaßnahmen (u.a. Sprachförderung für Erwachsene)

Kurt Steuernagel
Telefon: 06151 - 126379
Mail kurt.steuernagel@rpda.hessen.de

[www.hessen.de/irj/RPDA_Internet?
cid=222fcfcba1288d51a3bd6033f51c754](http://www.hessen.de/irj/RPDA_Internet?cid=222fcfcba1288d51a3bd6033f51c754)

Staatliches Schulamt für den Kreis Bergstraße und den Odenwaldkreis:

Weierhausstraße 8c
64646 Heppenheim

Deutsch als Zweitsprache und Migration

Jörg Dietrich

Schulamtsdirektor

Telefon: 06252 - 9964 415

Mail joerg.dietrich@hp.ssa.hessen.de

[www.schulamt-bergstrasse.hessen.de/irj/](http://www.schulamt-bergstrasse.hessen.de/irj/SSA_Bergstrasse_Internet?cid=20f7d6e4a31c5f11a54dc7f4946e27b5)

[SSA_Bergstrasse_Internet?](http://www.schulamt-bergstrasse.hessen.de/irj/SSA_Bergstrasse_Internet?cid=20f7d6e4a31c5f11a54dc7f4946e27b5)

[cid=20f7d6e4a31c5f11a54dc7f4946e27b5](http://www.schulamt-bergstrasse.hessen.de/irj/SSA_Bergstrasse_Internet?cid=20f7d6e4a31c5f11a54dc7f4946e27b5)

Aufnahme- und Beratungszentrum (ABZ) für neue Schülerinnen und Schüler aus anderen Ländern

Jutta Schwarz

Telefon: 06252 - 9964 419

Mail jutta.schwarz@hp.ssa.hessen.de

Berater für die Grundschule und
die Sekundarstufe:

Gerd Obermayer

Telefon: 06252 - 9964 418

Mail gerd.obermayer@hp.ssa.hessen.de

Kontakt:

Montag - Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr

Telefon: 06252 - 9964 420

Das ABZ und die Fachberatung Deutsch
als Zweitsprache

- informieren Sie über das Schulsystem
- informieren Sie über Fördermöglichkeiten in Deutsch und anderen Fächern
- stellen den Lern- und Sprachstand Ihres Kindes fest und
- weisen Ihr Kind einer geeigneten Schule bzw. einer Intensivklasse zu.

Übersicht:

Hilfsorganisationen

- ◆ *Technisches Hilfswerk - Ortsverband Viernheim*



Technisches Hilfswerk - Ortsverband Viernheim

Ansprechpartner:

Christian Busalt

Alfred Nobel Straße 1a

68519 Viernheim

Telefon: 06204 912919

Mail : ich_will_info@thw-viernheim.de

Hereinschnuppern:

jeden Freitag um 19.30 Uhr

Das Technische Hilfswerk (THW) ist weltweiter Partner bei der Katastrophenhilfe.

Gerne möchten wir Sie mit in unser Team holen, um die vielfältigen Aufgaben im In- und Ausland mit Ihrer (interkulturellen) Kompetenz noch besser erfüllen zu können.

Bei uns erhalten Sie eine kompetente und zeitgerechte Ausbildung.

... damit wir gemeinsam als Team arbeiten können.

Auf Ihre ehrenamtliche Unterstützung freuen wir uns.

www.thw-viernheim.de

Herausgeber
Kreis Bergstraße - Ausländer- und Migrationsamt -
64646 Heppenheim, Gräffstr.5
Telefon 06252 - 155782
auslaenderbeauftragte@kreis-bergstrasse.de

Die jeweils aktuelle Fassung finden Sie unter
www.kreis-bergstrasse.de.

Pfad: Behördenwegweiser - Ämter – Ausländer- und Migrationsamt – Ausländerbeauftragte

Stand Februar 2012